Bienenbüttel

Gemeindsam. Richtig. Gut.

INFORMIERT

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 355 / 15.6.'16

- **24-Stunden-Schwimmen am 18. und 19. Juni, von 15 bis 15 Uhr**
- **Mittelaltermarkt vom 15. bis 17. Juni auf den Ilmenauwiesen**
- **20. bis 24. Juli Schützenfest Bienenbüttel**

Das Informationsblatt der Gemeinde Bienenbüttel

metropolregion hamburg

Mehr-Wert GARANTIE
Termingarantie
Sauberkeitsgarantie
Service-Garantie

seit über 90 Jahren
Erfolg und Qualität durch leistungsstarke Mitarbeiter

H. KATHMANN
Haustechnik GmbH

Einfach schönere Bäder

| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme

SERVICE 24 STUNDEN 365 TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Fon: 0 58 23 - 9 80 70
Fax: 0 58 23 - 98 07 77

info@h-kathmann.de

www.h-kathmann.de

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel

Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel
Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0, Telefax: (0 58 23) 98 00-98
E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de; Internet: www.bienenbuettel.de
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg BLZ: 258 501 10, Kto.-Nr.: 2 000 354, IBAN: DE08 2585 0110 0002 0003 54, BIC: NOLADE21UEL
Volksbank Uelzen-Salzwedel eG BLZ: 258 622 92 Kto.Nr.: 205 074 900, IBAN: DE09 2586 2292 0205 0749 00, BIC: GENODEF1EUB

Büro des Bürgermeisters
Herr Dr. Franke (0 58 23) 98 00 -10
Zimmer 1.09 **buergermeister@bienenbuettel.de**
Vorzimmer (0 58 23) 98 00 -11
Frau Köhncke **a.koehncke@bienenbuettel.de**
Zimmer 1.10
Personal/Baugrundstücke
Herr Viebrock (05823) 9800-50
Zimmer 1.02 **a.viebrock@bienenbuettel.de**
Allgemeiner Stellvertreter
Kämmerei
N.N. (0 58 23) 98 00 -40
Zimmer 1.11
Gemeindekasse
Herr Schenk (0 58 23) 98 00 -41
Zimmer 1.12 **s.schenk@bienenbuettel.de**
Steueramt
Frau Meyer (0 58 23) 98 00 -42
Zimmer 1.13 **s.meyer@bienenbuettel.de**
Ordnungsamt
Frau Rieth (0 58 23) 98 00 -14
Zimmer 0.02 **s.rieth@bienenbuettel.de**
Haupt- und Ordnungsamtsleiter
Herr Schwiers (0 58 23) 98 00 -25
Zimmer 0.12 **a.schwiers@bienenbuettel.de**
Kindergärten/Ordnungsamt
Herr Pochanke (0 58 23) 98 00 -20
Zimmer 0.03 **h.pochanke@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe/Gewerberegister
Frau Doll (0 58 23) 98 00 -12
Zimmer 0.06 **e.doll@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe
Herr Taeger (0 58 23) 98 00 -13
Zimmer 0.10 **p.taeger@bienenbuettel.de**
Standesamt/Rentenangelegenheiten
Herr Schwiers (0 58 23) 98 00 -25
Zimmer 0.12 **a.schwiers@bienenbuettel.de**

Bauamtsleiterin
Frau Heitmann (0 58 23) 98 00 -30
Zimmer 1.17 **i.heitmann@bienenbuettel.de**
Bauamt
Herr Zerulla (0 58 23) 98 00 -34
Zimmer 1.04 **f.zerulla@bienenbuettel.de**
Frau Ihly (0 58 23) 98 00 -33
Zimmer 1.04 **k.ihly@bienenbuettel.de**
Bauamt (technischer Bereich)
Herr Schorr (0 58 23) 98 00 -31
Zimmer 1.01 **g.schorr@bienenbuettel.de**
Bebauungspläne
Herr Fröhlich (0 58 23) 98 00 -32
Zimmer 1.01 **c.froehlich@bienenbuettel.de**

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr
(außer Standesamt)

Gemeindejugendbeauftragter
Herr Raatz (01 75) 5 18 90 25
Zimmer 0.01 a.raatz@herbergsverein.de
Gleichstellungsbeauftragte
Frau Klippe (0 58 23) 98 00 -18
Zimmer 0.01 a.klippe@bienenbuettel.de
Bücherei: (0 58 23) 9 54 83 31
buecherei@bienenbuettel.de
Waldbad (0 58 23) 78 92
waldbad@bienenbuettel.de
Grundschule: (0 58 23) 70 38, Fax: 95 26 72
Hausmeister (0 58 23) 95 26 71
info@schule-bienenbuettel.de
Bauhof (0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73
Kläranlage Hohenbostel Telefon und Fax: (0 58 23) 70 39
Notfall/Kläranlage (01 63) 7 96 37 97

Ford **Jünemann**
autorisierte Ford-Service-Station
Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
Reparatur aller Fabrikate
schnell · pünktlich · fachgerecht
Soft-Wash-Waschanlage
mit Servicekraft
Freie Tankstelle
Urlaubscheck ab 15,- € zzgl. Material
Kurze Straße 3a · 29553 Bienenbüttel · Tel. (0 58 23) 83 06

RALF DEHNING
Immobilien & Versicherungen
Unsere Leistungen sind für Sie als unser Auftraggeber/Anbieter
KOSTENFREI
Erstellung einer Wertexpertise Ihrer Immobilie
Erstellung eines Energieausweises
Erledigung aller Formalitäten bis hin zum Notartermin
umfangreiche und kompetente Beratung
Professionelle Vermarktung in modernen Medien
Kundenkartei für Kaufinteressenten
Wir legen Wert auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Besuchen Sie uns einfach mal auf eine gute Tasse Kaffee,
rufen uns an, oder senden uns eine E-Mail.
Wir freuen uns auf Sie – Ihr Team der Firma
Ralf Dehning Immobilien
Ebstorfer Straße 5, 29553 Bienenbüttel, Tel. (0 58 23) 9 55 30 15, ralf-dehning@gmx.de
Lüneburger Straße 18, 29549 Bad Bevensen, Tel. (0 58 21) 40 14 597, Tel. (0152) 54215932
Lüneburger Straße 10, 29525 Uelzen (Stadt Hamburg Passage), Tel. (05 81) 22 14 96 04, thomaskrieger-immobilien@gmx.de

„Auf keinen Fall langweilig!“

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bienenbüttel,

die kommenden Monate in unserer Einheitsgemeinde werden von vielen schönen Veranstaltungen geprägt sein. Neben den bereits vergangenen Veranstaltungen des Gemeindefeuerwehrtages, des Tages des offenen Hofes in Bargdorf, dem 1150 Jubiläum des Dorfes Beverbeck, sowie dem Bürgerfrühstück wird als nächstes vom 15. Bis 17. Juli 2016 der Mittelaltermarkt in Bienenbüttel stattfinden; direkt gefolgt vom beliebten Schützenfest in Bienenbüttel, welches vom 20. bis 24. Juli 2016 stattfinden wird.

Nach einer kurzen Pause geht es dann mit dem Weinfest der Feuerwehr Bienenbüttel am 20. August 2016 weiter. Alles dies und noch viele, viele kleinere Veranstaltungen in unseren Ortsteilen zeugen davon, dass es viele Menschen gibt, die sich in der Einheitsgemeinde engagieren und dafür sorgen, dass einem auf keinen Fall langweilig werden kann. Vielen Dank an alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die

Bürgermeister Dr. Merlin Franke.

diese Feste und Veranstaltungen mit ermöglichen.

Liebe Bienenbüttelerinnen und Bienenbütteler,

leider ist es uns derzeit nicht möglich, die Homepage www.bienenbuettel.de vollständig aktuell zu halten. Wir arbeiten derzeit an einer vollständig neuen Homepage. Wir bitten in diesem Punkt bereits jetzt um Entschuldigung! Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unser Team im Rathaus.

Bereits am 16. Juni 2016 konnten wir den neuen Radweg von Edendorf nach Hönkenmühle gemeinsam mit dem Landkries vertreten durch Landrat Dr. Blume und der Dorfgemeinschaft Edendorf einweihen. Entlang der K1 ist es nun deutlich sicherer und besser möglich, von Edendorf in Richtung Bienenbüttel zu fahren und anschließend auch den Radweg am Elbe-Seiten-Kanal in Richtung Bevensen oder Lüneburg zu nutzen. Ein Radweg ist eingeweiht, ein weiterer soll in den kommenden Monaten gebaut werden (Steddorf-Rieste-Varendorf) und ein Radweg ist in der Planung (Niendorf-Wulfstorf).

Der Krippenbau der DRK-Krippe in der Uelzener Straße liegt aktuell im Zeitplan. Wir gehen davon aus, dass unsere Kleinsten bereits zum 1. August hier betreut werden können. Auch die Erschließung des Baugebietes Wellbruch II. liegt voll im Zeitplan.

In der Vergangenheit wurden und über den Sommer werden einige Straßensanierungen durchgeführt. Mit einer sogenannten Oberflächenbehandlung (Rollsplitt Deckschicht) und einer vorangegangenen Rissesanierung können diese Straßen in ihrer Lebensdauer noch einmal verlängert werden. Für alle die es nicht wissen, bei einer vollständigen Sanierung einer Straße kommen in der Regel Anliegerausbaubeiträge auf die entsprechenden Anwohner zu. Durch diese Maßnahme ist es uns also gelungen, etwaige finanzielle Beiträge deutlich nach hinten zu schieben. Zudem spart die Verlängerung der Nutzungsdauer durch derartige Maßnahmen auch Steuergelder, denn die Einheitsgemeinde ist finanziell immer mit im Boot! Es ist geplant, noch weitere Straßen nach und nach zu sanieren, bzw. in Stand zu setzen.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine schöne Ferienzeit, gute Erholung und das alles bei hoffentlich bestem Wetter. Den Landwirten unter Ihnen wünsche ich dazu eine ertragreiche und gute Ernte zum Wohle Aller.

Wie immer gilt, bitte geben Sie Ihre Fragen und Anregungen, aber auch Verbesserungsvorschläge gern an mich weiter.

Ihr Bürgermeister
Dr. Merlin Franke

Gastwirtschaft „Zur Eiche“
Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer (alle mit Dusche/WC)

Sommerbrötchen und Haferbrot!!

Beides ohne Weizen mit Dinkel, Hafer und Roggen.

Auch mittwochs von 7–12 Uhr in der Bahnhofstr. (bei der Fa. Schütze)

29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71

Landbäckerei seit 1888 C. Oetzmann

Seit 1981

Seniorenhilfeeinrichtung „Haus Ilmenaublick“
Ilmenauweg 11
29553 Bienenbüttel - OT Hohenbostel

Tel. (0 58 23) 16 52 Fax (0 58 23) 95 35 87
E-Mail: Haus-Ilmenaublick@t-online.de

Gute Pflege muss nicht teuer sein!
Bei uns sind Sie in besten Händen!

Maximaler Eigenanteil:	**Pflegestufe I**	**1.136,89 €**
	Pflegestufe II	**1.243,53 €**
	Pflegestufe III	**1.361,25 €**

Termine im Überblick

18. Juni 2016: Flohmarkt
Gelände Ilmenauhalle

19. Juni 2016: Bürgerfrühstück
Bahnhofsstraße

18. bis 19. Juni: 24-Stunden-Schwimmen
15 bis 15 Uhr, Waldbad

15. bis 17. Juli 2016: Mittelaltermarkt
Wiese bei der Ilmenauhalle

20. bis 24. Juli 2016: Schützenfest
Ilmenauhalle

30. Juli 2016: Sportabzeichentag
10 bis 15 Uhr, Sportplatz Bienenbüttel

Sprechstunde für die Jugend

Sprechstunden des Jugendbeauftragten Axel Raatz im Rathaus Bienenbüttel, Marktplatz 1:
Zimmer 0.01, Telefon (05823) 98 00 18
zu den Sprechzeiten: immer dienstags von 17 bis 19 Uhr

Sprechstunde des Jugendamts

... des Landkreises Uelzen

Nächste Sprechstunde am Donnerstag, 11. August, 16 bis 17.30 Uhr

im Rathaus Bienenbüttel, Erdgeschoss,

Zimmer 0.01 mit der Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin Frau Harneit Beratung und Vermittlung von Hilfemaßnahmen bei Problemen in der Erziehung, Familie oder Partnerschaft sowie in schwierigen Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen.

Sprechstunde

Dr. Merlin Franke lädt ein

Bienenbüttel. Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am Dienstag, 21. Juni, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Rathaus, Marktplatz 1, in Bienenbüttel, statt.
Dazu lädt Dr. Merlin Franke alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich ein, das Gespräch mit ihm zu suchen und Anliegen, Ideen aber auch Kritik persönlich vorzubringen.
Dr. Merlin Franke freut sich auf einen guten und konstruktiven Austausch. Eine telefonische Anmeldung und kurze Zusammenfassung des konkreten Anliegens: (0 58 23) 98 00 11 ist für die Organsiation und eine Vorbereitung hilfreich. Um beides wird deshalb gebeten, es ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Bürgermeister Dr. Merlin Franke

„Wir brauchen Sie!“

Wahlhelfer für Kommunalwahl gesucht

Bienenbüttel. Die Gemeindeverwaltung Bienenbüttel sucht für die am 11. September 2016 stattfindenden Kommunalwahlen (Gemeinderatswahl und Kreistagswahl) ehrenamtliche Wahlhelfer, insbesondere in den vier Wahllokalen in Bienenbüttel.
• Wer darf Wahlhelfer sein? Jeder der wahlberechtigt ist, darf Wahlhelfer werden. Ausgenommen sind nur die Personen, die sich für die beiden Wahlen als Kandidaten aufstellen lassen oder die Vertrauenspersonen der Parteien oder Wählergruppen sind.
Jedes der vier Wahllokale in Bienenbüttel ist mit acht Wahlhelfern besetzt. Die Wahlzeit dauert von 8 bis 18 Uhr. In dieser Zeit wechseln sich die Wahlhelfer im Wahllokal im Schichtbetrieb ab, so dass man nicht die ganze Zeit anwesend sein muss.
Während der Wahlzeit besteht die Aufgabe hauptsächlich darin, die Wahlberechtigung festzustellen und die Stimmzettel auszugeben. Die Hauptaufgabe beginnt ab 18 Uhr, wenn der gesamte Wahlvorstand die Stimmzettel auswertet und das Ergebnis im Wahllokal feststellt.
Wahlhelfer sind ehrenamtlich tätig, sie erhalten aber eine kleine Entschädigung.
„Wir zählen auf Sie! Zählen Sie mit!“ Demokratische Wahlen sind ohne ehrenamtliche Wahlhelfer nicht durchführbar. Die Gemeinde Bienenbüttel sucht daher Menschen, die Interesse haben, an der Wahl aktiv mitzuwirken und somit einen Beitrag zur Demokratie leisten. Übernehmen Sie Verantwortung.
Wir brauchen Sie… kriegen wir Sie? Anmeldungen zum Wahlhelfer können bei Andreas Schwiers unter Telefon (0 58 23) 98 00 25 oder per E-Mail a.schwiers@bienenbuettel.de. erfolgen. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Besuchen Sie auch unseren Gartenshop www.gartensommer-direkt.de
20
www.GartenSommer.de
Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.
Die schönsten Gartenideen für Ihr Zuhause! Wege pflastern – originelles auf Schritt & Tritt. Pflaster(reparatur)arbeiten, phantasievoll angelegte Gärten, Rollrasen, Natursteinmauern, Baumfällungen, Carports und vieles mehr, wir freuen uns auf Ihren Anruf . . .
M. Sommer • 29553 Bienenbüttel • Tel. & Fax (0 58 23) 61 42 oder (01 71) 7 87 00 40 • E-Mail: der@gartensommer.de

Noch freie Plätze

Kita-Betreuung im Sommer 2016

Bienenbüttel. Aufgrund der hohen Nachfrage aus der Elternschaft bietet die Gemeinde Bienenbüttel unter der Federführung des ev.-luth. Kindergartens sowie des DRK-Kindergartens in den Sommerferien 2016 wieder gemeinsam eine Ferienbetreuung an.
Noch sind genügend freie Plätze vorhanden.
• Die Ferienbetreuung 2016: Die Ferienbetreuung umfasst die gesamte Schließzeit vom 11. bis 29. Juli und findet in diesem Jahr im DRK-Kindergarten statt. Die Betreuungszeit umfasst den Zeitraum von 8 bis 14 Uhr und ist nach Bedarf wochenweise buchbar.
Es stehen 25 Plätze für Kindergartenkinder, die schon eine Kita besuchen, zur Verfügung. Es können auch Kinder betreut werden, die vor der Einschulung stehen.
Die Kosten für die Ferienbetreuung betragen unverändert 50 Euro pro Woche. Anmeldungen nehmen beide Kindertageseinrichtungen, der St. Michaelis-Kindergarten sowie der DRK-Kindergarten entgegen.
Die Gemeinde hofft, mit der Ferienbetreuung ein Angebot zu machen, das den Alltag erleichtert und ein Stück weit hilft, Familie und Beruf besser zu vereinbaren.

Bücherei in den Sommerferien

Bienenbüttel. Die Gemeindebücherei ist in den Sommerferien nur in den ersten Wochen geöffnet, im zweiten Teil der Sommerferien bleibt die Bücherei geschlossen.
Der letzte Öffnungstag in den Sommerferien ist Donnerstag, 14. Juli. Bis einschließlich Mittwoch, 3. August, ist die Bücherei geschlossen. Sie öffnet wieder am 4. August zu den bekannten Öffnungszeiten.

500 Euro für Passivhaus

Bienenbüttel. Die Gemeinde Bienenbüttel unterstützt umweltschonende Bauweise und fördert deshalb den Bau von Passivhäusern mit einer Prämie in Höhe von 500 Euro pro Haus, wenn dieses im Jahr 2016 errichtet und fertiggestellt wird. Informationen über die Anforderungen, die ein Haus erfüllen muss, um als Passivhaus zu gelten, liegen im Rathaus aus.

Termine Bienenbüttel informiert:

Redaktionelle Texte (nicht länger als eine halbe Seite DIN A4), gerne mit Fotos im jpg-Format (Fotos mit 300 dpi und nicht im Word-Dokument eingebunden), bitte an die

Gemeinde Bienenbüttel:
infoheft@bienenbuettel.de schicken.

Zwecks Aufgeben einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Allgemeine Zeitung, Birgit Hauschild, Telefon (05 81) 80 89 13 15, oder unter E-Mail birgit.hauschild@cbeckers.de.

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinungstag
Juli	4. Juli	20. Juli
August	1. August	17. August
September	5. September	21. September

ANZEIGE

Neu in Bienenbüttel

Martens & Pesel eröffnet Zweigstelle

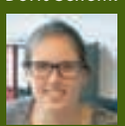
mob **Bienenbüttel.** Die mittelständische Steuerberatungsgesellschaft Martens & Pesel aus Wentorf bei Hankensbüttel hat jetzt eine Zweigstelle direkt über der Georgs-Apotheke in Bienenbüttel eingerichtet, um auch für den Bereich Uelzen, Lüneburg, Lüchow und Hamburg vor Ort vertreten sein zu können. Die Gesellschaft ist gleichzeitig landwirtschaftliche Buchstelle und hat ihren Branchenschwerpunkt im Agrar- und Lebensmittelsektor.
Außerdem sind die Fachkräfte auf den Bereich erneuerbare Energien spezialisiert. Zu ihren Man danten zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe und Betriebsgemeinschaften mit umgebenden Dienstleistungsbereichen sowie verschiedenste Vermarktungs- und Veredelungsunternehmen bis hin zum Einzelhandel. Die ausführliche Betreuung der inhabergeführten Familienbetriebe sämtlicher Rechtsformen ist den Spezialisten ganz wichtig. Auch Gewerbebetriebe und Handwerker, Freiberufler und alle Privatpersonen finden hier kompetente Beratung für den individuellen Bereich.
Im neuen Zweigstellenbüro ist Dipl.-Ing. agr. (FH) Wilhelm Pesel, StB, LB, der Niederlassungsleiter. Steuerfachwirt André Niebuhr übernimmt die Büroleitung und wird von den Steuerfachangestellten Svenja Schäfer und Dorit Schenk unterstützt. Das Büro ist von montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr besetzt.

Dipl.-Ing. agr. (FH) Wilhelm Pesel (l.) und sein Bienenbütteler Team und Dipl.-Ök. Fabian Martens (2.v.r.) Foto: privat

Die Steuerfachkräfte arbeiten zeitnah und beantworten alle betriebswirtschaftlichen, bilanziellen und steuerrechtlichen Fragen. Sie sichern und fördern nachhaltig das wirtschaftliche Handeln der von ihnen betreuten Betriebe und finden für jeden Mandanten die wirtschaftlich beste Lösung.

Dipl.-Ing. agr., Steuerberater Wilhelm Pesel

André Niebuhr

Dorit Schenk

Svenja Schäfer

MARTENS & PESEL
Steuerberatungsgesellschaft
Landwirtschaftliche Buchstelle
PartG mbB

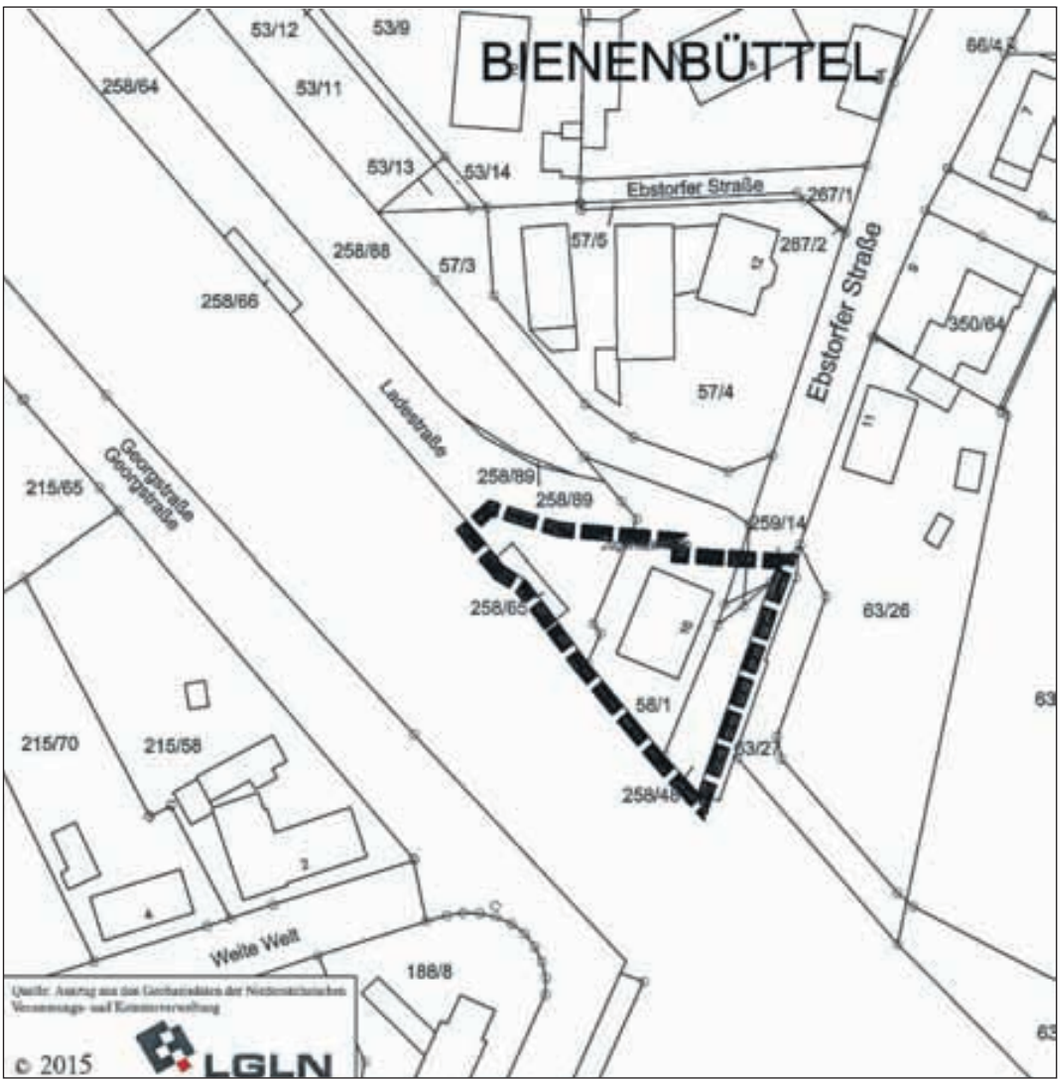
Wir stellen uns vor und begrüßen Sie herzlich in unserer neuen Zweigstelle in Bienenbüttel

Bahnhofstr. 18, 29553 Bienenbüttel
mail info@martens-pesel.de
Tel. (05832) 97924-0
www.martens-pesel.de

Bekanntmachung der Gemeinde

Bebauungsplan Nr. 41 Ortskern Bienenbüttel –Teilneufassung und Erweiterung – 1. Änderung und Ortskern Bienenbüttel - 1. Änderung

Bienenbüttel. Der Rat der Gemeinde Bienenbüttel hat in seiner Sitzung am 26. April 2016 den Bebauungsplan Nr. 41 Ortskern Bienenbüttel – Teilneufassung und Erweiterung – 1. Änderung und Ortskern Bienenbüttel – 1. Änderung als Satzung sowie die Begründung beschlossen.
Der Geltungsbereich liegt an der Ecke Ladestraße/Ebstorfer Straße in Bienenbüttel. Im Kartenauszug ist der Geltungsbereich durch eine schwarze unterbrochene Linie gekennzeichnet.
Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplan Nr. 41 Ortskern Bienenbüttel – Teilneufassung und Erweiterung – 1. Änderung und Ortskern Bienenbüttel – 1. Änderung wurde gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 13. Mai 2016 im Amtsblatt für den Landkreis Uelzen bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit am 13. Mai 2016 rechtsverbindlich geworden.
Der Bebauungsplan Nr. 41 Ortskern Bienenbüttel – Teilneufassung und Erweiterung – 1. Änderung und Ortskern Bienenbüttel – 1. Änderung einschließlich der Begründung kann von jedermann bei der Gemeinde Bienenbüttel, Bauamt, Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel, während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr sowie Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr) eingesehen werden.
Jedermann kann über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft verlangen.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften für Bebauungspläne, die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden sind, und ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Bienenbüttel unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.



Bebauungsplan Nr. 41: Der Geltungsbereich liegt an der Ecke Ladestraße/Ebstorfer Straße in Bienenbüttel. Grafik: privat

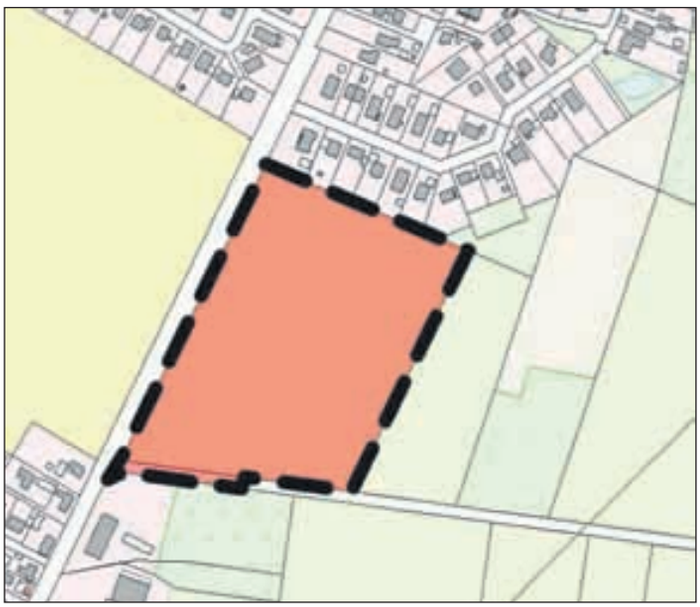
GKH Schornsteinsanierung GmbH
29553 Edendorf, Edendorferstraße 25
Tel. 0 58 23 / 73 07 und 0 58 23 / 9 55 71 49
Schornsteinbau, Kopfarbeiten, Kernbohrungen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine für Innen und Außen

Angelshop Kibscholl
Alles für den Angler . . .
Königsberger Straße 1
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 71 72
Fax (0 58 23) 13 39
Mo.–Fr. von 8–17 Uhr
Sa. von 9–12 Uhr

Bebauungsplan Nr. 56

Wellbruch II seit 29. April 2016 rechtsverbindlich geworden

Bienenbüttel. Der Rat der Gemeinde Bienenbüttel hat in seiner Sitzung am 9. Dezember 2015 den Bebauungsplan Nr. 56 Wellbruch II mit örtlicher Bauvorschrift als Satzung und die Begründung beschlossen.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Kartenauszug durch eine schwarze, unterbrochene Linie kenntlich gemacht worden.
Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 56 „Wellbruch II“ wurde gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 29. April 2016 im Amtsblatt für den Landkreis Uelzen bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit am 29. April 2016 rechtsverbindlich geworden.
Der Bebauungsplan Nr. 56 Wellbruch II mit örtlicher Bauvorschrift einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung kann von jedermann bei der Gemeinde Bienenbüttel, Bauamt, Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel, während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr sowie Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr) eingesehen werden. Jedermann kann über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft erhalten.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Bienenbüttel geltend gemacht werden.
Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung von durch die Satzung eingetretenen Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.



Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 56 Wellbruch II.
Grafik: privat

ANZEIGE

Nur noch für kurze Zeit!

Tolle Schnäppchen und schicke Kleidung zum halben Preis

Bienenbüttel. Passend zum Sommerbeginn gibt es die große Chance auf besondere Schnäppchen, denn die Markthalle Bienenbüttel räumt ihr Lager. Kurz vor dem Sommer findet man hier noch passende Schnäppchen für den Urlaub oder die Draußen-Zeit im Garten. Eine große Auswahl an schicker Mode – unter anderem aus Dänemark, Schweden und Holland – auch in großen Größen – ist um 50 Prozent reduziert. Pfiffige Dekorationen für drinnen und draußen, dazu farbenfrohes Gartengeschirr und vieles mehr - alles zu sagenhaften Preisen. Noch bis zum 9. Juli ist das Outlet im alten Bahnhof Bienenbüttel täglich zwischen 10 und 18 Uhr, sonnabends von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Ein Besuch lohnt sich bestimmt.

Schicke Schnäppchen zum halben Preis. Foto: privat

Eine Bank für alle Notfälle

Notrufschilder in der Gemeinde Bienenbüttel montiert

Der Standort ist eine Kombination aus dem Autokennzeichen des Kreises (UE), der Gemeindekennziffer (12) und der Banknummer – hier die 124. Foto: privat

Von Axel Holst

Bienenbüttel. „Im Notfall 112 anrufen, Standort durchgeben und warten, bis Hilfe kommt!“, so lautet die Anweisung auf den Notrufschildern in Bienenbüttel. Am 18. März diesen Jahres wurde das erste Schild auf einer Notrufbank durch den Landrat am Kanuanleger bei der Ilmenaubrücke montiert und damit der offizielle Startschuss für die vom Seniorenbeirat schon seit langem geplante und vorbereitete Aktion gegeben.
Zwischen Ostern und Pfingsten waren Peter Gregor und Axel Holst mit Fahrrad und Auto für den Seniorenbeirat unterwegs und haben gemeinsam 80 weitere Notrufbänke im gesamten Gemeindegebiet mit entsprechenden Schildern versehen, so dass Bienenbüttel jetzt die erste Gemeinde im Kreis Uelzen ist, die über ein mit der Rettungsleitstelle beim Kreis direkt verbundenes Notrufsystem auf Wanderwegen verfügt.
Die Schilder auf den Bänken enthalten die allgemeine Notrufnummer 112 und als Ortsangabe eine Kombination aus dem Autokennzeichen des Kreises (UE), der Gemeindekennziffer (12) und der Banknummer (zum Beispiel 100). Ein Anrufer, der diese Daten unter der Nummer 112 mit seinem Handy weitergibt, kann in der Rettungsleitstelle in Uelzen sofort geortet werden. Wenn er sich nur verlaufen hat, wird ihm der richtige Weg beschrieben werden, und wenn er gesundheitliche Hilfe braucht, startet ohne Zeitverlust ein Rettungswagen.
Als Notrufbänke sind in erster Linie Bänke außerhalb der Orte an den Wanderwegen ausgesucht worden, denn im Ort selbst kann man schnell Hilfe bei Nachbarn finden.
Es war nicht immer ganz leicht, die oftmals im Grünen versteckten Bänke zu finden, und sicherlich haben wir auch welche übersehen.
Daher bitten wir auf diesem Wege alle Ortsvorsteher, Spaziergänger und Radwanderer, uns vergessene Bänke zu melden und uns deren Lage zu beschreiben oder uns diese über GPS-Daten mitzuteilen. Wir haben genügend Schilder in Reserve, so dass wir auch noch weitere Bänke innerhalb des Gemeindegebiets damit versehen können.
Ihre Nachricht senden Sie bitte an Axel Holst entweder per E-Mail axel.holst@gmx.de, oder Telefon (0 58 23) 74 89.

Rasenhof Bienenbüttel
Rollrasen direkt vom Erzeuger
Stefan Kirschke • Brunnenweg 2 • 29553 Bienenbüttel
E-Mail: info@rasenhof-bienenbuettel.de
Telefon 01 71 - 7 18 24 12

Radtour der Landfrauen

Bienenbüttel. Die diesjährige Fahrradtour der Landfrauen Bienenbüttel findet auf Grund der Rosenblüte bereits am Dienstag, 21. Juni 2016, statt. Treffpunkt ist an der Ilmenauhalle um 13.30 Uhr. Um Anmeldung bei den Ortsvertrauensfrauen bis zum 15. Juni 2016 wird gebeten. Es geht nach Niendorf auf den Hof Burmester, wo gegen 14 Uhr die Landfrauen, die nicht mit dem Fahrrad kommen, dazustoßen. Die Niendorfer Landfrauen wollen ihre Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Neuer SPUREN-Band

Axel Holst spürte die Gedichte der Heidedichterin Mia Meyer auf

Bienenbüttel/ Beverbeck. Der Arbeitskreis Geschichte Bienenbüttel nutzte die Gelegenheit, bei der 1150-Jahr-Feier des Ortes Beverbeck den neuesten SPUREN-Band der „Schriftenreihe zur Geschichte Bienenbüttels und der Ortsteile“ vorzustellen. Der Autor Axel Holst hat sich mit einem Lebensabschnitt der Heidedichterin Mia Meyer, ein echtes Beverbecker Kind, außerhalb ihres Heimatortes befasst. Mia Meyer wurde 1894 auf einem Bauernhof im Dorf Beverbeck bei Bienenbüttel geboren und durchlief dort die einklassige Volksschule bis zum Besuch einer Berufsschule für Mädchen in Hamburg, den sie wegen Erkrankung der Mutter abbrechen musste. Schon früh zeigte sich ihre Begabung in kleinen Gedichten und Geschichten. Nach ihrer Heirat zog Mia Meyer nach Beeskow im Osten der Mark Brandenburg, 30 Kilometer von Frankfurt/Oder entfernt, wo ihr Mann eine Anstellung gefunden hatte. Mia Meyer lebte in dieser Kreisstadt von 1925 bis 1945. Hier entstanden viele bisher unbekannte Gedichte, die erstmals 1926 im „Täglichen Kreisblatt für den Kreis Beeskow-Storkow“ und dann ab 1927 im dortigen „Kreis-Kalender für den Kreis Beeskow-Storkow“ veröffentlicht wurden. Axel Holst ist es gelungen, diese Gedichte in zeitraubenden Recherchen sowohl im Stadt- wie Kreisarchiv Beeskow aufzuspüren. Sie sind nun zum großen Teil im neuen SPUREN-Band 19 „Mia Meyer – eine Heidedichterin in der Mark Brandenburg 1925-1945“ zu finden. Der Band wird mit einer CD ergänzt, die weitere Gedichte enthält. Zu erwerben ist das Buch in Bienenbüttel bei der Buchhandlung Patz und im Rathaus sowie in weiteren Buchhandlungen für 9,60 Euro. Es ist davon auszugehen, dass mit den beiden, vom verstorbenen Otto Dittmer herausgegebenen Gedichtsbänden, nunmehr das Gesamtwerk von Mia Meyer der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde.

SPUREN 19: Schriftenreihe zur Geschichte Bienenbüttels und der Ortsteile. Grafik: privat

ANZEIGE

Exklusives Angebot zur Fußball-EM

Bis 11. Juli nur im Hörerlebniszentrum Bienenbüttel

Bienenbüttel. Das Hörerlebniszentrum Bienenbüttel hält für Fußballfans pünktlich zur Fußball-Europameisterschaft 2016 ein exklusives Angebot bereit: Vom 10. Juni bis 10. Juli erhalten Kunden das Funk-Stereo TV Hörsystem statt für 249 Euro für nur 199 Euro.

Das Set 840-TV ist ein Funk Stereo TV Hörsystem und eignet sich perfekt für kabelloses Hören in Haus und Garten. Ob bei spannender Fußballspielen oder bei feinsinnigen Filmen - das Set 840-TV garantiert Ihnen einen hervorragenden Klang.

Per Knopfdruck wird das Gerät auf Ihr persönliches Hörempfinden eingestellt und eröffnet so den Genuss deutlich verständlicher Sprache.

Das Set 840-TV . Foto: privat

Der Hörer ist leicht und bietet Ihnen mit seinen beweglichen Ohrpolstern einen hohen Tragekomfort. Ergonomische Bedienelemente und visuelle Rückmeldung einzelner Bedienvorgänge machen die Handhabung des Set 840-TV denkbar einfach. Es lässt sich bequem an Ihre TV, Hi-Fi-Anlage oder Radio anschließen.

Bienenbüttel horcht auf...

- Hörsystemanpassung aus Meisterhand
- Zubehör Rund ums Hörsystem
- Individueller Gehörschutz für Freizeit und Beruf
- Tinnitusretraining
- Hörtraining
- Zubehör für TV
- Service vor Ort

HÖRerlebnis zentrum Bienenbüttel

Bahnhofstraße 21
29553 Bienenbüttel

Tel. 05823 / 4659422
Email: info@hoererlebniszentrum.de

Montag bis Freitag
von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 14:00 bis 18:00 Uhr sowie
Samstag von 8:00 bis 12:30 Uhr
www.hoererlebniszentrum.de

Vom Willkommen zum Ankommen

Der UnterstützerInnenkreis für Flüchtlinge gibt einen Einblick

Viele fleißige und kreative Helfer des „Willkommenskreises" erleichtern Flüchtlingen in Bienenbüttel das Ankommen. Foto: privat

Bienenbüttel. Aus dem „Willkommen in Bienenbüttel" wird zunehmend ein Ankommen in Deutschland.
Inzwischen leben die neuen Mitbürger schon einige Monate (beziehungsweise Jahre) in Bienenbüttel. Zum Teil laufen die Asylverfahren noch; einige Asylbewerber sind bereits anerkannt, das heißt, sie haben eine Bleibeperspektive.
Die Menschen, die wir als Paten, Mitmenschen und Freunde betreuen, haben sich zum Großteil gut in Bienenbüttel eingelebt. Sie gehen zur Schule, nehmen an Deutschkursen und an den vielfältigen Angeboten des „Willkommenskreises" teil. Im Café Welcome wird geplaudert (auf deutsch!), gespielt und auch so manches Problem angesprochen. Die Sehnsucht nach der Familie ist groß. Die Sport-Angebote sind sehr beliebt, und das Waldbad wurde entdeckt und bereits besucht.
Im Nähkurs sind alle Teilnehmer sehr engagiert, die unterschiedlichsten Nähprojekte zu verfolgen – angefangen bei Taschen in verschiedenen Größen, allerlei Kissen bis hin zu aufwendigen kreativen Stofftieren.
Während der Abende kann man oft die sprichwörtliche Stecknadel fallen hören, weil alle hochkonzentriert bei der Sache sind. Der Dank des Willkommenskreises gilt weiterhin allen fleißigen und kreativen Helfern.
Die Flüchtlinge wollen sich zunehmend in die Gesellschaft einbringen und greifen die Angebote vom Jobcenter auf, um sich fortzubilden. Denn die Berufsabschlüsse müssen hier zunächst anerkannt und berufliche Kompetenzen erkannt werden.
Erst dann – und wenn eine Arbeitsgenehmigung vorliegt – kann ein Migrant in sogenannte Anlernphasen in den Arbeitsmarkt eingeführt werden.
Neben etlichen positiven Entwicklungen lässt leider die Wohnraumsituation zu wünschen übrig. Alle arbeiten an einer Lösung, aber in Einzelfällen birgt die Lage Probleme.

Wie gelingt Integration?

Die Mauer des Schweigens durchbrechen

Der UnterstützerInnenkreis für Flüchtlinge „Willkommen in Bienenbüttel" hat eine einfache Bitte:

Sprechen Sie miteinander! Verschließen Sie sich nicht!

Liebe Deutsche,

die Flüchtlinge lernen fleißig Deutsch, das heißt, mit ein wenig Geduld kann man sich ganz gut verständigen.

Und liebe Flüchtlinge, traut euch! Die Menschen hier haben auch zum Teil Berührungsängste, weil sie nicht wissen, wie sie euch ansprechen sollen....
Ein kleines Gespräch kann oft der Anfang sein; der Schlüssel zur Verständigung ist Geduld. Der erste Schritt ist oft der schwerste, aber eine Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Auch Vielfalt will gelernt sein.

H. Wiermann
Inh. UTA BORMANN
IMMOBILIEN
Haus- und Grundstücksverwaltung
Kompetenz seit 60 Jahren!
• **Vermittlung** von Häusern und Grundbesitz
• **Verwaltung** von WEG-Anlagen und Mietshäusern
• **Vermietung** von Wohnungen, Häusern und gewerblichen Flächen
• **Verpachtung** landwirtschaftlicher Flächen
ivd
Telefon (0 58 23) 9 80 50 • Fax (0 58 23) 9 80 555
Ilmenaustr. 4 - 29553 BIENENBÜTTEL - www.wiermann-immobilien.de

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Der Endspurt ist gespickt mit einer Fülle von Ritualen und Bräuchen. Foto: privat

„Drum schmeißen wir dich jetzt hinaus!“

Vorfreude und Abschied im Waldkindergarten

Bienenbüttel. Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Ähnlich wie das Ende des normalen Jahres gespickt ist mit einer Fülle von Ritualen und Bräuchen, vom Nikolaus und Adventskranz über den Weihnachtsmann bis zur Silvesterparty, die ihre feste Struktur haben und doch auch in jedem Jahr wieder neu belebt und ergriffen werden wollen, gibt es auch im Waldkindergarten jetzt eine Zeit der Vorfreude, aber auch des sich Verabschiedens, des noch mal Genießens und des gespannten Erwartens, der Herausforderung und des „Chillens“, des Zusammenkommens der gesamten Waki-Gemeinschaft und der Aufteilung in „Wir gehen“ und „Wir bleiben“.

Die letzten Wochen sind eine Zeit, in der die Kinder wenig im Wald unterwegs sind und viel am Bauwagenplatz machen. In den letzten Jahren hat sich etabliert, dass ein Huhn bei ihnen als Gast seine Eier ausbrütet und alle diesen Prozess intensiv begleiten. So haben wir ein gewissen Einblick in das, was rundherum in vielfältiger Weise in den verschiedenen Nestern der wilden Nachbarn von Kolkrabe über Meise bis hin zu Zaunkönig und Kuckuck passiert.

Die Zeit, in der die Küken dann mit der Glucke über die Bauwagenwiese wandeln, ist eine Zeit des sich Hinsetzens und Beobachtens, in aller Ruhe, Gelassenheit und Freude.

Bevor es aber zum Schlüpfen kommt, machen wir einen Ausflug, in diesem Jahr ins Otter-Zentrum. Gespannt wollen wir uns dort die Spuren der Otter anschauen, vielleicht haben wir ja welche gesehen im weichen Schlamm des Forellenbachufers?

Ein größeres Filzprojekt bietet vor allem den „Schulkindern“ Gelegenheit, ein Objekt über einen längeren Zeitraum in verschiedenen Arbeitsschritten zu entwerfen und zu gestalten. Zwischendurch wird die Schlaufuchsmappe immer mal wieder hervorgeholt, um in den bebilderten Dokumentationen Rückblick zu halten auf die sich langsam dem Ende zuneigende Kindergartenzeit. Und es ist einfach schön im Sommer am Bauwagen wie auf der Bauwagenwiese, mit ihren vielen verschiedenen Blumen und Gräsern, Käfern und Schnecken, Wespenspinnen und Grashüpfern, aber auch unter den schattigen Buchen, auf dem Baumhaus oder der großen Seilschaukel, im Faulbaumdickicht oder auf den verschiedenen Kletterbäumen. Das alles ist dann vorbei für den einen oder anderen, da wird einem schon mal wehmütig, den Kindern, … und den Erziehern. Und dann gibt es ja auch noch die Proben für eine kleine Theateraufführung: Denn kurz vor Beginn der Schulferien findet sich die ganze Kindergartengemeinschaft noch mal zum gemeinsamen Zelten zusammen, um den Abschluss der Kindergartenzeit auch für die eine oder andere Familie zu feiern. Die gemeinsame Paddeltour drei Tage später ist die letzte gemeinsame Schulkinderaktion vor dem Rausschmiss: „… die Zeit mit dir war wunderschön… nun ist der Kindergarten aus, drum schmeißen wir dich jetzt hiiiiiii-naus!“ Und das Gute ist, dass es in jedem Jahr ein „Abschied light“ ist. Denn beim Waldfest am zweiten Septembersamstag sehen sich alle noch mal wieder, dann schon mit den neuen Eltern und Kindern. Näheres unter www.waldbienen.de.

Hohnstorfer Pfingsttradition

Wandern, Grillen, Boulen und Beisammen sein

Die Sieger: Den ersten Platz belegte Lenz Beecken mit seinem Vater Dirk (Mitte), Bernd Leineweber und Joachim Bytow (links) holten Silber und Edelgard Schmidt und Katrin Beecken landeten auf dem dritten Platz. Foto: privat

Hohnstorf. Auch in diesem Jahr fanden sich trotz unsicherer Wetterlage am Pfingstsonntag um 10 Uhr wieder etwa 30 Wanderer, wobei diesmal fast die Hälfte Kinder waren, zur traditionellen Wanderung durch die Hohnstorfer Feldmark. Hermann hatte auf der halben Strecke einen Erfrischungsstand organisiert, da ja bekanntlich auch Temperaturen unter 20 Grad durstig machen. Einige Kinder genossen die Rückfahrt mit dem Trecker zum Dorfgemeinschaftshaus. Da war zwischenzeitlich das gemeinsame Grillen vorbereitet worden – dies immer mit dem Blick in den Himmel – es zogen düstere Wolken durch.
Leider war der im Bau befindliche Unterstand noch nicht ganz fertig, so hatte die Feuerwehr sicherheitshalber das Gerätehaus freigemacht und für Wetterschutz gesorgt. Ortsbrandmeister Eckart Meier kümmerte sich um die Pommes Frites, Rolf Schmidt stand am Grill und Edelgard Schmidt hatte Kuchen für das Kaffeetrinken gebacken, einige Bouler hatten Sitzgelegenheiten und die Bahnen präpariert, damit sowohl das gemeinsame Grillen und das Bouleturnier starten konnten. So konnte der Hunger der heimkehrenden Wanderer und hinzugekommenen Hohnstorfer gestillt werden, wobei der Grill zwischendurch Regenschutz benötigte.
Dirk Beecken als Spielleiter hatte den Turnierplan aufgestellt und es fanden sich 16 Spieler für das Bouleturnier. Bei der Auslosung wurden Dirk und Lenz Beecken (Team Vater und Sohn) gesetzt, den aktiven Spielern wurden Gelegenheitsbouler zugelost.
In zwei Vierergruppen wurden im Modus jeder gegen jeden die Gruppensieger ermittelt, die das Finale spielten, die Zweitplatzierten um den 3. Platz usw.
Das Team Beecken & Beecken siegte in Gruppe A, in Gruppe B erspielten sich Achim Bytow/Bernd Leineweber die Teilnahme am Finale, das Lenz und Dirk Beecken gewannen.
Den 3. Platz gewann das Team Frauenpower (Edelgard Schmidt/Katrin Grubbe) gegen Birgit Bytow/J. Clemens.
Leider hielt das Wetter nur während der Gruppenphase, die Entscheidungsspiele wurden im Regen ausgetragen.
In der Würdigung des Turniertages dankte Rolf Schmidt allen Mitspielern und Helfern für den gelungenen Tag. Der Vorsitzende des SV Hohnstorf Günter Rademacher nahm die Siegerehrung vor, beglückwünschte Vater und Sohn, aber auch alle anderen Spieler des Bouleteams zu den guten sportlichen Leistungen.
Die übliche Hohnstorfer Mischung aus Jugend, Frauen und Männern, Jung und Alt, Mitspielern, Helfern und Zuschauern sichert den Erfolg dieser Taditionsveranstaltung. Danach galt es, in Hohnstorf bis zur Ausrichtung des Bürgermeister-Boule-Pokals den Unterstand fertig zu stellen und dafür noch eine ganze Menge vorzubereiten.

ROLAND BAST IMMOBILIEN

– Ihr Makler in der Region – seit 40 Jahren

- Vermittlung von Grundbesitz
- Vermietungen und Verpachtungen
- Verwaltung von Häusern und Grundstücken
- Vermittlung von Hypotheken und Baufinanzierungen
- Verkehrswertermittlungen und Wertgutachten

Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823-307 · E-Mail: info@Immobilien-Bast.com
www.immobilien-bast.com

Schanze, Schinkel, Sonnenschein

Fahrt des SoVD Ortsverband Bienenbüttel nach Frauenwald in Thüringen

Bienenbüttel/ Frauenwald. „Auf dem Rennsteig sind wir gewandert, Schneeflocken fielen...“, so sangen die Mitglieder des SoVD Ortsverbandes Bienenbüttel bei ihrem Ausflug in den Thüringer Wald. Die Fahrt führte sie in das etwa 800 Meter hoch liegende Frauenwald am Rennsteig. Vor der Ankunft im Hotel gab es eine Schauvorführung in einer Glasbläserei, danach wurde im Hotel eingecheckt, und der Abend klang gemütlich aus.

Natürlich durfte beim Ausflug des SoVD eine zünftige Rennsteigwanderung bei Sonnenschein nicht fehlen. Foto: privat

Am nächsten Tag begann das Ausflugsprogramm mit einer Stadtbesichtigung von Erfurt. Der Erfurter Dom (früher auch Marienkirche oder Propsteikirche Beatae Mariae Virginis genannt) ist der wichtigste und älteste Kirchenbau in Erfurt. Er diente nur kurze Zeit in der Mitte des 8. Jahrhunderts als Bischofssitz und war das gesamte Mittelalter über bis in das frühe 19. Jahrhundert hinein Sitz des Kollegiatstifts St. Marien. Seit 1994 ist er wieder Kathedrale des neugeschaffenen Bistums Erfurt und Sitz des Domkapitels.

Über eine 70-stufige Freitreppe gelangt man vom Domplatz auf den Domberg mit seinen beiden ehemaligen Stiftskirchen. Im mittleren Turm befindet sich die weltweit größte mittelalterliche freischwingende Glocke, die „Gloriosa.“

Weiter ging es nach Oberhof zur Sprungschanze im Kanzlersgrund. Sie ist eine Doppelschanzenanlage mit einer Groß- und einer Normalschanze, welche die deutschen Springer im Sommer für ihre Sprungpraxis nutzen. Das modernisierte Biathlonstadion wird technisch und organisatorisch auf höchstem Niveau betrieben. Die Bobbahn misst mit ihrem Kunsteis-Kanal 1 354 Meter, und alle waren sehr erstaunt, wie steil die Wände sind, auf denen die Bobpiloten mit hoher Geschwindigkeit und in kurzer Abfolge von engen Kurven entlang rasen.

Am Abend schloss sich ein Spaziergang zur Schinkelkirche in Frauenwald an. Sie wurde 1830/31 nach Plänen des preußischen Baumeisters Karl Friedrich Schinkel erbaut, der Anbau eines Turmes erfolgte 1910/11. Bereits seit 1218 gab es eine Kapelle sowie ab 1323 ein Nonnenkloster auf dem heutigen Kirchengelände.

An einem weiteren Abend wurde das Bunkermuseum mit Führung erkundet. Es handelt sich dabei um einen 3 600 Quadratmeter großen unterirdischen geheimen Gebäudekomplex der ehemaligen DDR-Staatssicherheit, um im Kriegsfall von dort aus die militärischen Operationen im Thüringer Wald zu leiten. Natürlich durfte eine zünftige Rennsteigwanderung bei Schneetreiben und Sonnenschein mit anschließender Brotzeit nicht fehlen. Trotz viel frischer Luft und körperlicher Betätigung wurde noch ein gemeinsamer Musikabend mit Livemusik besucht und von einigen Reiseteilnehmern auf der Musikbank sehr gut angenommen. Die Polonaise wurde dadurch doppelt schön. Ein besonderer Dank aller Reisenden ging an den 1. Vorsitzendes des SoVD Ortsverband Bienenbüttel, Karl-Heinz Braunholz, der einen erkrankten Busfahrer vertrat, so dass die Fahrten ohne Terminverschiebung oder -absage stattfinden konnten.

Leider gestaltete sich die Rückfahrt schwierig, da der Bus einen elektrisch-technischen Ausfall hatte und die Rückreise nur mit einem Ersatzbus aus Uelzen angetreten werden konnte. Hier zeigte sich der große familiäre Zusammenhalt der Teilnehmer bei der Überbrückung der Wartezeit bis zum Abend mit Unterstützung durch das Hotel. Als Abschluss geht der Dank an den Organisator Ludwig Schmidt – „es war wie immer eine supertolle Fahrt, vielen Dank für deine Mühen und Planungen, und im nächsten Jahr möchten alle noch einmal nach Frauenwald!“

Doch auch Schneetreiben tat der Stimmung keinen Abbruch.

Aktuelle Termine des SoVD

Tipps für Juni und Juli

Tagesfahrten und Aktivitäten des SoVD:

• **Montag, 20. Juni, 14.30 Uhr**
BINGO-Nachmittag der SoVD–Frauengruppe im „Mühlenbachzentrum“
Gäste herzlich willkommen!

• **Dienstag, 28. Juni, 14.30 Uhr**
Kartenspielen im „Mühlenbachzentrum“
Gäste herzlich willkommen!

• **Montag, 4. Juli,**
Tagesfahrt
Filmtierpark Eschede, Abfahrt 9 Uhr Ilmenauhalle
Anmeldung und Informationen bei Ludwig Schmidt unter Telefon (058 23) 17 15

• **Dienstag, 5. Juli, Tagesfahrt**
Filmtierpark Eschede, Abfahrt 9 Uhr Ilmenauhalle
Anmeldung und Informationen bei Ludwig Schmidt unter Telefon (058 23) 17 15

• **Dienstag, 12. Juli, 14.30 Uhr**
Kegel- und Klönnachmittag im Hotel „Zur alten Wassermühle“, (Nur für Mitglieder!)

• **Mittwoch, 13. Juli, 8 Uhr**
Sozialberatung des SoVD im „Mühlenbachzentrum“
Anmeldung bis 11. Juli 2016 beim SoVD unter Telefon (058 23) 17 15

• **Montag, 18. Juli, 14.30 Uhr**
In der SoVD–Frauengruppe im „Mühlenbachzentrum“ spricht Silke Jäschke von der Ev. Familienbildungsstätte Uelzen über „Demenz und Vergesslichkeit“.
Gäste sind herzlich willkommen!

• **Dienstag, 26. Juli, 14.30 Uhr**
Kartenspieler im „Mühlenbachzentrum“
Gäste herzlich willkommen!

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Der Vorstand

SoVD Sozialverband Deutschland

SoVD-Ortsverband Bienenbüttel

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Karl-Heinz Braunholz, Erster Vorsitzender,
Telefon (0 58 23) 64 89, E-Mail k.braunholz@gmx.de

oder

Ludwig Schmidt, Zweiter Vorsitzender, Telefon (0 58 23) 17 15, E-Mail schmidt-edendorf@t-online.de

Besuchen Sie uns jetzt auch im Internet unter:
www.sovd-bienenbuettel.de

Service und Information

Sprechstunden für soziale Fragen
im „Mühlenbachzentrum“ Rathaus Bienenbüttel
immer an jedem 2. Mittwoch im Monat
von 8 bis 9 Uhr.

Nächster Termin:
Mittwoch, 13. Juli 2016, 8 Uhr

Alle Ratsuchenden müssen sich spätestens bis zum vorhergehenden Montag unter der Telefonnummer (058 23) 64 89 oder 17 15 beim SoVD in Bienenbüttel für diese Sprechstunde anmelden.

Beratungen beim SoVD Kreisverband in Uelzen:

Offene Sprechstunden:
Donnerstag von 8 bis 13 Uhr.
Sprechstunden mit Terminvereinbarung:
Telefon: (05 81) 973 63 90 oder
E-Mail: joerg.bosse@sovd-uelzen.de

Graefke's Fleischerfachgeschäft
Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

Susländer Fleisch: das „reine“
Schwein ohne Antibiotika, ohne chemische Zusätze, natürlich gewachsen.

vom 15. bis 18. Juni 2016

Gyros	1 kg	**8,90 €**
Schnitzel, aus der Oberschale	1 kg	**12,90 €**
Frühstücksfleisch, aufgeschnitten	100 g	**0,89 €**
Holsteiner Mettwurst	100 g	**1,59 €**

vom 22. bis 25. Juni 2016

Thüringer Mett	1 kg	**7,90 €**
Rinderhüftsteaks	1 kg	**21,90 €**
Bierschinken	100 g	**1,29 €**
Bratwurst, 10 Stück = 900 g, eigene Herstellung	Pckg.	**5,60 €**

vom 29. Juni bis 2. Juli 2016

Schweinefiletköpfe	1 kg	**11,90 €**
Bauchfleisch	1 kg	**5,80 €**
Landleberwurst, eigene Herstellung	100 g	**0,89 €**
Currywurst, 3 Stück = 540 g, eigene Herstellung	Pckg.	**3,20 €**

vom 5. bis 9. Juli 2016

Nackensteaks	1 kg	**11,90 €**
Kotelett	1 kg	**11,90 €**
Bratenaufschnitt, gemischt	100 g	**1,69 €**
Bratwurst, 5 Stück = 450 g, eigene Herstellung	Pckg.	**2,60 €**

vom 13. bis 16. Juli 2016

Putenschnitzel	1 kg	**8,90 €**
Minutensteaks	1 kg	**15,90 €**
La Barca	100 g	**1,79 €**
Wiener Würstchen, 6 Stück = 250 g, eig. Herst...	Glas	**1,80 €**

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00–12.30 Uhr, Do. 8.00–12.30 Uhr,
Fr. 8.00–12.30 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

„Zeichen setzen!“

DRK-Ortsverein Bienenbüttel schenkt Kaffee aus

Bienenbüttel. Mit einem heißen Kaffee bedankt sich das Deutsche Rote Kreuz bei allen für die umfangreiche Unterstützung seiner Arbeit. Auf den Bahnhöfen Bienenbüttel, Bad Bevensen, Uelzen und Suderburg verteilten Mitglieder der Ortsvereine, der Bereitschaften Uelzen und Bad Bevensen sowie hauptamtliche Mitarbeiter des DRK-Kreisverbands Uelzen Kaffee an die Reisenden und Pendler. Mit dieser Aktion ist auch der Startschuss für die neue Werbekampagne „Zeichen setzen!“ des Deutschen Roten Kreuzes gefallen. Mit dieser Kampagne soll die Einzigartigkeit und Vielfalt des Deutschen Roten Kreuzes verdeutlicht werden. Das Rote Kreuz ist die bekannteste Hilfsorganisation in Deutschland. Die Arbeit im Speziellen und die umfangreiche Bandbreite der Angebote ist vielen Bürgern ebenso wenig gegenwärtig wie die Tatsache, dass auch Helfer Hilfe brauchen.

Susanne Ewald (l.), Ortsvereinsvorsitzende, verteilte Kaffee an Pendler und Reisende. Foto: privat

Der DKR-Kreisverband Uelzen mit seinen rund 4 500 Mitgliedern, 1 000 ehrenamtlichen und 750 hauptamtlichen Mitarbeitern leistet wertvolle Dienste für alle Menschen. Ob in der Flüchtlingshilfe, im Rettungsdienst, beim Pflegedienst und der Kinder- und Jugendarbeit, Ortsvereinen sowie im Blutspendedienst – überall werden gesellschaftlich wichtige, wertvolle und notwendige Aufgaben wahrgenommen. Durch ihr gemeinsames Engagement können die vielfältigen Aufgaben zum Wohle aller erfüllt werden.

Spiele und mehr

Wiederkehrende Veranstaltungen

DRK-Ortsverein Bienenbüttel: Wöchentliche Veranstaltungen im Überblick:

- **Dienstag (außer in den Schulferien), 16 bis 17 Uhr:** Gymnastik in der Pausenhalle der Grundschule Bienenbüttel, Leiterin der Gruppe: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 17 46

- **Dienstag (außer in den Schulferien), 17 bis 18 Uhr:** Geselliges Tanzen in der Pausenhalle der Grundschule Bienenbüttel, Leiterin der Gruppe: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 17 46

- **Erster und dritter Mittwoch im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr:** Spiele-Nachmittag im Mühlenbachzentrum. Wir treffen uns zum Gesellschafts- und Kartenspiel, Leiterin der Gruppe: Gisela Stehr, Telefon (0 58 23) 60 30

- **Zweiter und vierter Montag im Monat, 15 bis 17 Uhr (nicht im Juli):** Kreativ-Treff im Mühlenbachzentrum. Wir basteln, malen, handarbeiten, töpfern und vieles mehr. Leiterin der Gruppe: Susanne Ewald, Telefon (0 58 23) 95 59 25

- **Letzter Donnerstag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr (nicht im Juli):** „Zeit für Mütter“ im Mühlenbachzentrum im Rathaus: Gesprächsrunden, Entspannung, Vorträge, Unternehmungen und vieles mehr. Mit und ohne Kinder, Leiterin der Gruppe: Pamela Scheler, Telefon (0 58 23) 61 78

Der Vorstand

Eine Schifffahrt, die ist lustig

Scharnebecker Schiffshebewerk beeindruckt DRKler

Bienenbüttel. Mit bester Laune und bei schönstem Sonnenschein startete der DRK-Ortsverein Bienenbüttel zu einer Busfahrt mit Ziel Lauenburg. Dort angekommen stieg die Reisegruppe in ein Ausflugsschiff, um eine Fahrt auf dem Elbe-Seitenkanal bis zum Schiffshebewerk Lüneburg bei Scharnebeck zu genießen. Höhepunkt der Fahrt war das Durchfahren des Schiffshebewerks. Das Schiffshebewerk Lüneburg ist ein Doppelschiffshebewerk. Dort überwinden die Schiffe einen Höhenunterschied von 38 Metern. Transportiert werden sie in großen Trögen – wie in einem überdimensionalen Fahrstuhl. Während der Fahrt erfuhren die Rotkreuzler alles über das 1975 eingeweihte Bauwerk. Allerdings verlängerte sich die Fahrt ungeplant um eine Stunde: Das Schiffshebewerk hatte eine kleine Panne, so dass die DRKler mit leichter Verspätung wieder in Lauenburg ankamen.
Das tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch, da alle auf der Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen versorgt worden sind.

Das Schiffshebewerk Lüneburg ist ein Doppelschiffshebewerk, die Schiffe überwinden dort einen Höhenunterschied von 38 Metern.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es auf dem Elbe-Seitenkanal bis zum Schiffshebewerk Lüneburg. Fotos: privat

Ansprechpartner

Der direkte Draht zum DRK

Bienenbüttel. Ihre Ansprechpartner beim DRK-Ortsverein Bienenbüttel: Wir helfen Ihnen gerne bei allen aufkommenden Fragen. Sprechen Sie uns gerne an:

- **Susanne Ewald, Erste Vorsitzende**, Telefon (0 58 23) 95 59 25 (Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr, sonst Anrufbeantworter), E-Mail: susanne.ewald.drk@web.de
- **Marie-Luise Held, Stellvertreterin**, Telefon (0 58 23) 12 94
- **Marlies Ebinger, Schatzmeisterin**, Telefon (0 58 23) 72 43, E-Mail: marliesebinger@t-online.de

Blutspende mit EM-Feeling

Bienenbüttel. Blutspende und Fußball passen nicht zusammen? Der DRK-Ortsverein Bienenbüttel macht es möglich. Denn die Blutspende am Freitag, 24. Juni, von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bienenbüttel steht ganz im Zeichen der Fußball-Europameisterschaft. Nach dem Aderlass lautet das Motto „Schlemmen wie im Stadion“ mit Bratwurst im Brötchen und dazu ein kühles, alkoholfreies Weizenbier. Kinderbetreuung gibt es von 16 bis 18 Uhr.

DRK-Kreisverband Uelzen e. V.
DRK-Pflegedienste
im Landkreis Uelzen gGmbH

Wir sind für Sie da!

Angebote im ganzen Landkreis
– alles aus einer Hand

- Pflegedienst, Hausnotruf, Menü-Service
- Mehrgenerationenzentrum Uelzen
- DRK-Häuser in Bad Bevensen, Ebstorf und Rosche
- Ortsvereine
- Seniorenwohnungen in Uelzen und Bad Bevensen
- Kindertageseinrichtungen
- Jugendhilfe
- Aus- und Fortbildung
- Rettungsdienst und Krankentransport
- Bereitschaften

Ehren- und Hauptamt sind gemeinsam für Sie da!

Engagieren auch Sie sich ehrenamtlich!

Zentrale Rufnummer: 0581 90 32 0

www.drk-uelzen.de

Die fünfte Jahreszeit bricht an

Grußwort des 1. Gildeherren Uwe Seehafer

„Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Gäste, liebe Schützen!

Das Schützenfest der Schützengilde Bienenbüttel ist seit jeher auch ein Volksfest und bietet allen Menschen der Gemeinde die Gelegenheit, sich kennenzulernen und auszutauschen. F.: privat

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und unser diesjähriges Schützenfest steht unmittelbar bevor. In diesem Jahr feiern wir vom 20. bis 24. Juli, rund 14 Tage eher als sonst. Warum sehen wir uns veranlasst, mit der Tradition zu brechen und nicht am ersten Augustwochenende zu feiern, wie üblich?
Wir schulden diese Änderung dem Umstand, dass am Sonnabend, 6. August, Einschulungstermin ist.
An diesem Tag hätten wir das Kinderschützenfest feiern wollen. Heutzutage wird jedoch die Einschulung meist als große Feier zelebriert und so befürchten wir, dass uns an diesem Datum eine Menge Personen aus der Zielgruppe fehlen.
Nun hoffen wir auf eine große Beteiligung beim Kinderschützenfest am 23. Juli.
Wir sehen das Schützenfest nicht nur als einen Höhepunkt im Schützenwesen, sondern immer auch als Angebot für die Bürger, an den „tollen Tagen“ mit uns zu feiern. Für viele handelt es sich um die fünfte Jahreszeit. Dies ist ein Begriff, der in anderen Landschaften Deutschlands als Synonym für die Karnevalszeit steht.
Und der Karneval hat mit dem Schützenwesen noch etwas gemein: Beides zählt zum immateriellen Weltkulturerbe...
Es kommt das Fest der Feste in unserer Gemeinde, zu dem wir alle Bürger unseres Ortes, alle Bewohner der Nachbargemeinden und alle Gäste herzlich einladen.
Das Schützenfest der Schützengilde Bienenbüttel ist seit jeher auch ein Volksfest und bietet allen Menschen unserer Gemeinde, ob jung oder alt, Neubürger oder alteingesessener Bienenbütteler Gelegenheit, sich in lockerer oder auch festlicher Atmosphäre zusammenzufinden, sich kennenzulernen, Gedanken auszutauschen, Freundschaften zu knüpfen und zu pflegen.
Außer den Fahrgeschäften der Schausteller auf dem Festplatz gibt es hierzu weitere zahlreiche Möglichkeiten: So am Mittwochabend bei dem Platzkonzert und anschließendem Großen Zapfenstreich auf dem Marktplatz vor unserem Rathaus. Ein Höhepunkt ist die Proklamation unserer neuen Gildemajestät am Donnerstag. Ausgelassene Stimmung herrscht auch am Freitagabend bei dem öffentlichen Königsball mit Tombola und am Sonnabendabend bei der großen Schützenfest-Disco mit Live-Band.
Für unsere Kinder warten am Sonnabend wieder viele tolle Spiele und Attraktionen beim Kinderschützenfest auf dem Festplatz. Der Sonntag beginnt dann mit dem Königskonzert bei unserer neuen Gildemajestät, gefolgt von dem großen Festumzug mit befreundeten Vereinen, Gilden und toller Musik. Der Nachmittag steht dann noch einmal für ausgelassene Stimmung und Fröhlichkeit unter allen Gästen und Schützen.
Ich wünsche mir, dass alle Bürgerinnen und Bürger an diesem, unserem Bienenbütteler Volks- und Schützenfest 2016 teilnehmen und hoffe, dass unsere „tollen Tage“ von schönstem Wetter begleitet sein mögen. So wird geselliges und fröhliches Miteinander das Geschehen bestimmen und uns allen in schöner Erinnerung bleiben.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele fröhliche, unbeschwerte Stunden auf dem Bienenbütteler Schützenfest 2016.“

Uwe Seehafer,
1. Gildeherr

Dieter Brzoska
Maurermeister & Bautechniker FS
seit 1996
3D-Planung nach Ihren Wünschen
Carports · Wohngebäude · Umbauten
Nachträgliche Genehmigung vorh. Gebäude
Statik · Wärmeschutznachweis
dieter-brzoska@t-online.de
Kleine Koppel 8
29553 Bienenbüttel/Hohenbostel
Telefon 05823/6052
Mobil 01578/2395087
Individuelle Bauplanung · Entwurf · Bauantrag

• Pflasterarbeiten
• Gartenplanung (Neu- und Umgestaltung)
• Beregnungsanlagen
• Baum- und Strauchschnitt
• Fällarbeiten
• Zaunbau
HARTMUTSCHULZ
Garten- & Landschaftsbau
Allenbostel 37 · 29582 Hanstedt I
Tel. 0 58 22/94 17 89 · Fax 0 58 22/9 41 66 00 · Mobil 01 79/4 66 12 76
E-Mail: info@garten-landschaftsbau-schulz.de · Internet: www.garten-landschaftsbau-schulz.de

Eine Mischung aus Aufregung, Vorfreude und Spannung macht sich durch alle Kompanien und Sparten hindurch bemerkbar, denn das Schützenfest steht vor der Tür. Fotos: privat

„Seid einig und fröhlich“

Schützengilde Bienenbüttel fiebert der fünften Jahreszeit entgegen

Bienenbüttel. Ein weiteres Jahr ist vergangen und unsere fünfte Jahreszeit in Bienenbüttel beginnt. Alle Mitglieder der Schützengilde fiebern diesen fünf Tagen entgegen. Eine Mischung aus Aufregung, Vorfreude und Spannung macht sich durch alle Kompanien und Sparten hindurch bemerkbar. Wer werden unsere neuen Könige und Königinnen, wird alles reibungslos ablaufen, ist Petrus uns wohlgesonnen, Dinge, auf die man mehr oder weniger Einfluss nehmen kann.

Aber auch, wenn mal nicht alles verläuft, wie jeder Einzelne es sich wünscht, wenn es regnet und stürmt, werden wir wie jedes Jahr ein großartiges Schützenfest verbringen. Denn nicht die äußeren Einflüsse allein sind ausschlaggebend für gelungene Festtage, es ist vor allem die Einstellung eines jeden von uns, die dem Schützenfest in Bienenbüttel immer wieder, auch über die Grenzen hinweg, ein positives Gesicht verleihen.

Frei nach unserem Motto „Seid einig und fröhlich“ ist besonders die Einigkeit ein wichtiger Aspekt unserer Gilde. Jedes Mitglied, egal aus welcher Sparte, welchen Alters, Geschlechts oder welcher Herkunft trägt dazu bei, die Gilde lebendig zu halten. Seien es die Veteranen oder das jüngste, gerade achtjährige Mitglied des Spielmannszuges.

Einigkeit entsteht in Momenten, in denen alle an einem Strang ziehen, um das Beste für unsere Gilde zu erreichen. Wie auch bei den Vorbereitungen für das Schützenfest 2016. Und wenn die Einigkeit stimmt, kommt die Fröhlichkeit von allein.

Jedes Mitglied der Schützengilde trägt dazu bei, die Gilde lebendig zu halten.

OLAF HARMS
DACHDECKEREI
Dacharbeiten sind Facharbeiten!
Tel. 05823 952757 Hohnstorfer Straße 64
Mobil 0172 6874590 29553 Bienenbüttel
Fax 05823 952758 E-Mail: OlafHarms@gmx.net

Fliesenlegermeisterbetrieb
KAHLSTORF & SCHRÖDER GbR
Fliesen-, Platten-, Natur- und Kunststeinarbeiten
Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

Das Schützenfest im Überblick

Das Programm vom Mittwoch, 20. bis Sonntag, 24. Juli

Bienenbüttel. Noch knapp einen Monat dauert es bis zum Schützenfest in Bienenbüttel. Die Schützengilde hat einen ausführlichen Plan mit dem Ablauf der wichtigsten Ereignisse vom 20. bis 24. Juli zusammengestellt:

Die Schützengilde Bienenbüttel heißt nicht nur ihre Mitglieder sondern auch Bienenbütteler herzlich wilkommen. Foto: privat

• Mittwoch, 20. Juli:

20 Uhr: Platzkonzert des Spielmannszuges
ca. 21 Uhr: Zapfenstreich für den scheidenden Schützenkönig Ralf „der Rockige“ Nyenhuis auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Alle Bienenbütteler und Gäste sind herzlich eingeladen.

• Donnerstag, 21. Juli:

Sammeln der Kompanien und Ummarsch durch Bienenbüttel
10 Uhr: Königsfrühstück in der Ilmenauhalle.
bis 15 Uhr: Ausschießen des Schützenkönigs.
ca. 16.30 Uhr: Proklamation des neuen Schützenkönigs mit anschließendem Ausmarsch.

• Freitag, 22. Juli:

20 Uhr: Königsball in der Ilmenauhalle mit „Starlight“. Alle Bienenbütteler sind herzlich eingeladen.Eintritt frei.

• Sonnabend, 23. Juli:

10.30 Uhr: „Katerfrühstück“ der Kompanien.
13.30 Uhr: Sammeln auf dem Marktplatz mit anschließendem Umzug zum Kinderschützenfest auf dem Festplatz an der Ilmenauhalle.
ca. 17 Uhr: Proklamation der Kinderkönige.
20.30 Uhr: Einlass zur Schützenfestparty in der Ilmenauhalle
22 Uhr: Live in Concert: „Mofa 25“

• Sonntag, 24. Juli:

10.30 Uhr: Konzert beim neuen König
13.30 Uhr: Antreten auf dem Marktplatz mit anschließendem Festumzug durch den Ort.
ca. 15 Uhr: Proklamation des Königs der Könige
Anschließend Verleihung der Ehrenscheiben.

Die Schützengilde Bienenbüttel würde sich freuen, viele Bürger und Gäste bei den Aktivitäten begrüßen zu können.

Sind Sie unsicher, ob Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen oder vermieten möchten/können/sollen/wollen?

Ist diese Entscheidung eine „Preisfrage“?

Dann nutzen Sie meinen kostenlosen Service:

1. Sie rufen mich an, schreiben eine Mail oder kommen bei uns vorbei.
2. Wir vereinbaren Ihren Wunschtermin zur Begutachtung Ihrer Immobilie.
3. Nach dem Ortstermin erhalten Sie meine Marktwerteinschätzung und die Preisfrage ist geklärt.
4. Entscheiden Sie im Anschluss, ob Sie auch meine weiteren Leistungen in Anspruch nehmen.

Jutta von Lonsky
RE/MAX Immobilien
Bleckeder Landstr. 37
21337 Lüneburg
j.vonlonsky@remax-lueneburg.de
Mobil: (0171) 4 13 12 51

RE/MAX Die Immobilienmakler! Regional. National. International.

Kinderkönig gesucht

Nachwuchsschützen schießen am 23. Juli

Bienenbüttel. Das Kinderkönigsschießen findet in diesem Jahr am Sonnabend, 23. Juli, von 14.30 bis 16 Uhr am Schießstand in der Ilmenauhalle (Kellerabgang links) statt. Es wird mit Luftgewehren geschossen.

Die Kinderkönige 2015. Foto: privat

Alle Kinder, die 12, 13 oder 14 Jahre alt sind, können sich mit Erlaubnis ihrer Eltern am Ausschießen des Kinderkönigspaares beteiligen. Finanzielle Verpflichtungen entstehen dabei nicht.
Für die Jahrgänge 2002 und 2003 sowie für Teile der Jahrgänge 2001 und 2004 gilt:

Nach den Bestimmungen des Deutschen Schützenbundes müssen die Eltern ihren Kindern eine Erlaubnis geben, um an dem Schießen mit Druckluftwaffen teilnehmen zu können. Einen Vordruck gibt es bei der Schützengilde Bienenbüttel.

„Wie geil war das denn?“

Gildemajestät Ralf „der Rockige“ Nyenhuis blickt auf sein Königsjahr zurück

„Schon als zehnjähriger Trommler im Spielmannszug habe ich mir gewünscht, einmal König unserer traditionsreichen Schützengilde zu werden. Im letzten Jahr passte für mich einfach alles: Der Spielmannszug feierte, genau wie ich, sein 50-jähriges Jubiläum, bereits zum dritten Mal wurde ich Corpskönig des „Schwarzen Corps“ und dann konnte ich sogar noch auf dem Samstagabend mit meiner Band „Heart Rock Café“ meine eigene Königsparty feiern – wie geil war das denn?
Dieses wunderschöne Königsjahr neigt sich jetzt dem Ende, bereits am 21. Juni . übergebe ich das Amt an meinen Nachfolger, dem ich an dieser Stelle bereits eine ruhige Hand und genauso viel Spaß und ein unvergessliches Jahr wünsche, wie ich es mit meinen Adjutanten Volker Leprich und meinem Sohn Yannek erleben durfte. An vielen großartigen Veranstaltungen unserer Kompanien und von befreundeten Gilden, dem Kreiskönigsball und einem wundervollen Wintervergnügen konnte ich mich immer auf die besondere Unterstützung durch das Schwarze Corps und den Spielmannszug verlassen, bei denen ich mich hiermit aufrichtig bedanken möchte. Ganz besonders möchte ich unseren lieben Frauen Nicole und Carmen dafür danken, dass sie immer an unserer Seite standen und uns tatkräftig unterstützt haben. Ich wünsche allen Gildebrüdern und -schwestern eine ruhige Hand, „Gut Schuss“ und würde mich sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr viele Gäste unser Schützenfest begleiten und mit uns gemeinsam feiern.“

Gildemajestät des Jahres 2015 Ralf „der Rockige“ Nyenhuis (Mitte), mit Bürgermeister Dr. Merlin Franke (v.l.), des Königs Adjutanten und Yannek Nyenhuis. Foto: Archiv

Ralf „der Rockige“ Nyenhuis
Gildemajestät 2015

Kellerkönig im Mai

Thomas Pätzmann gewinnt Titel

Bienenbüttel. In einem kurzen Wettstreit siegte Thomas Pätzmann vor dem Zweitplatzierten Ralf Preuß. Sandra Fassnauer und Tino Barthel belegten den dritten Platz. Er hatte eben mehr Glück als seine Mitbewerber. Selbstverständlich sind gute Kenntnisse im Umgang mit dem Gewehr erforderlich. Über dieses Wissen verfügt Thomas Pätzmann nachweislich. Seine in der Vergangenheit erreichten sportlichen Leistungen bei den Pokalschießen und Vergleichen auf Kreisebene, auch mit dem Luftgewehr, können sich durchaus sehen lassen.

Thomas Pätzmann. Foto: pivat

Er wünscht sich eine noch stärkere Zusammenarbeit der Kompanien zum Erhalt der Gilde und, dass der Schießsport wieder höchste Priorität erlangt. Dazu sollten die bekannt guten Wettkampfergebnisse während des Schützenfestes als Baustein zur Begeisterung der Jugend für diesen Sport gefeiert werden.
An jedem Donnerstag ab 20 Uhr übt die Schützenkompanie im Schießstand in der Ilmenauhalle. Gäste sind herzlich willkommen.

PAV
Projektbezogene Abfallverwertung
Burkhard Lemke e.K.

- Abfallmakler
- Technische Dienstleistungen
- Öl-/Benzinabscheider-Kontrolle/Wartung
- Umwelt-Auditor
- Fachbetrieb nach WHG19 I
- Betriebsbeauftragter für Abfall, Gewässer- und Immissionsschutz (ext.)
- Gefahrgutbeauftragter

Ihr Partner für Planung und Durchführung gewerblicher Abfallentsorgung

Vom Handwerks- bis zum Industriebetrieb.

Welche Abfälle in Ihrem Betrieb entsorgungspflichtig sind, erfahren Sie bei uns! Natürlich kümmern wir uns auch um die **kostengünstige Entsorgung.**

www.pav-lemke.de · burkhard.lemke@pav-lemke.de
Am Krummbach 5 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 - 953 700

Bollerwagen für Brandschützer

Jugendfeuerwehr Varendorf-Bornsen bilanziert bei der JHV

Varendorf/ Bornsen. Auf der jährlichen Jahreshauptversammlung am 5. März blickte die Jugendfeuerwehr Varendorf-Bornsen auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Es begann mit der Erstplatzierung beim Nachtmarsch in Radbruch. Daran schloss sich dann die Titelverteidigung beim Gemeindewettkampf in Beverbeck an. Einen Tag später stand der Kreisentscheid in Himbergen auf dem Programm. Da die Jugendfeuerwehr Varendorf-Bornsen den zweiten Platz belegte, qualifizierte sie sich für den Bezirkswettbewerb in Oyten bei Bremen. Damit schrieb sie Geschichte, denn es war die allererste Teilnahme der Jugendfeuerwehr aus Varendorf-Bornsen am Bezirkwettbewerb. Auch dort zahlte sich das wochenlange Üben aus. Sie belegte von 53 Gruppen den 30. Platz. Im Kreizeltlager in Lüder, welches am Anfang der Sommerferien stattfand, standen Spaß und Freude im Vordergrund.

Dank einer Spende konnte sich die jungen Brandschützer über einen Bollerwagen freuen. Foto: privat

Aufgrund einer Spende, die die Jugendfeuerwehr Varendorf-Bornsen im vergangenen Jahr erhalten hat, konnte sie den langersehnten Bollerwagen finanzieren. Bei den Diensten verzierten die jungen Brandschützer diesen mit ihren eigenen Ideen, sodass der fertige Bollerwagen auf der Jahreshauptversammlung präsentiert werden konnte. Aus diesem Grund nochmal ein herzliches Dankeschön im Namen der gesamten Jugendfeuerwehr Varendorf-Bornsen an Sascha Ratajczak, der diesen Bollerwagen ermöglichte.
Der Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr findet immer montags um 18.30 Uhr im Gerätehaus in Varendorf statt. Wer Interesse hat und mindestens neun Jahre alt ist, kann gerne vorbeischauen und mitmachen.

Regen und Kälte getrotzt

Pfingstwanderung des Fördervereins und der FF Hohenbostel

Von Marion Skiba

Hohenbostel. Am Pfingstsonntag fand die vierte Wanderung der Freiwilligen Feuerwehr und des Fördervereins Hohenbostel statt, zu der Werner Ernst und Oliver Menke vom Festausschuss 20 mutige Wanderer mit zwei Hunden und zwei Jugendlichen begrüßen konnten.
Die Wetterprognose war wechselnde Regen- und Sonnenschauer, wobei bis auf einmal Regen die Sonne überwog.
Die Wanderung ging Richtung Panzerstraße durch den Staatsforst nach Osten bis an den Elbe-Seitenkanal unterhalb des Truppenübungsplatzes, wo auch die Kaffeepause nach dem einzigen zehnminütigen Schauer der Wanderung, mit Butterkuchen und Kaffee stattfand.

Ein Verpflegungswagen versorgte die Wandergruppe. Foto: Skiba

Da fast alle mit Regenschirm oder wetterfester Kleidung und Schuhwerk unterwegs waren, konnte die Truppe nach der Stärkung auf dem Rückweg am Kanal entlang nach Niendorf gehen, wo es noch einen Stop des Verpflegungswagens gab, um Getränke zu sich zu nehmen.
Richtung Bienenbüttel ging es am Fischteich rechts durch den Wald nach Hohenbostel zurück. Es kamen alle vor dem großen Nachmittagsregen mit Gewitter am Feuerwehrgerätehaus an. Hier wurde dann drinnen in gemütlicher Runde das Gegrillte und die Salate, die Sandra und Cornelia vorbereitet hatten, verspeist.
Es wurde noch ein langer Nachmittag bei vielen netten Gesprächen und dem ein oder anderen Getränk.
Die nächste Veranstaltung ist am Sonnabend, 27. August, das Kinderfest am Feuerwehrgerätehaus.

MalerStolze
Farbe • Bautenschutz • Boden
Profis für Sie!
Renovieren • Dämmen • Verlegen
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 2 59 • Fax (0 58 23) 61 84
www.maler-stolze.de • e-mail: maler-stolze@t-online.de

Hegeringschießen und Mühlenfrühstück

Jagdjahr startete am 1. Mai / Tradition in der Rockenmühle

Das Hegeringschießen war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Am 21. Mai lud der Hegeringleiter Dr. Dirk Remien zum traditionellen Mühlenfrühstück ein. Fotos: Bettina Heukamp

Bienenbüttel. Obwohl das Jagdjahr offiziell am 1. April jeden Jahres beginnt, werten wir Jäger den 1. Mai jeden Jahres als Auftakt der Jagd. Zuvor hat jede Jägerin und jeder Jäger die absolute Pflicht, mit den Jagdwaffen auf einer Scheibe Probeschüsse abzugeben. Dieses wird zweckmäßigerweise auf einer Ringscheibe durchgeführt. Nur mit einem genau schießenden Gewehr kann man tierschutzgerecht jagen.

Hierfür steht uns ein Schießstand der Jägerschaft zur Verfügung.

Unser Hegeringschießen war auch in diesem Jahr wieder gut besucht, also nehmen alle Jäger die Verpflichtung sehr ernst. Nach dem Einschießen der Waffen wurden auf 100 Meter die einzelnen Wildscheiben beschossen.

Der Kreisschießobmann Wolfgang Schütte und der Hegeringobmann für das jagdliche Schießen Hilmer Gromeier, waren hocherfreut über die sehr guten Treffergebnisse beim Übungsschießen.

Anschließend wurde auf dem laufenden Überläufer, als Scheibe dargestellt, geschossen.

Auch hier überraschten die Teilnehmer mit hervorragenden Ergebnissen. Zum Schluss wurde das Flintenschließen auf Tontauben ausgiebig geübt. Es gibt noch eine Reihe von Terminen, wo dieses wiederholt beziehungsweise nachgeholt werden kann.

Nachdem das Pflichtschießen beendet war, wurde traditionell das Schinkenausschießen auf dem Tontaubenstand durchgeführt. Hier belegten die Waidkameraden Sascha Merkel, Jorin Kleimann und Ulrich Kruskop die vorderen Plätze.

Die Ehrenscheibe gewann mit einem zentralen Schuss Heinz Wagner. Der Tag klang mit einem gemeinschaftlichen Grillen und guten Gesprächen in netter Atmosphäre aus.

Am Sonnabend, 21. Mai, lud der Hegeringleiter Dr. Dirk Remien zum traditionellen Mühlenfrühstück in die Rockenmühle ein. Bei gutem Wetter wurde dieses Angebot von den Mitgliedern sehr gut angenommen.

Dr. Dirk Remien ging bei seiner Begrüßungsansprache auf aktuelle Themen ein:

- Abschussplanung, insbesondere beim Schwarzwild (hohe Rottenstärke) starke Bejagung erforderlich,
- Rotwild und Rehwild, Verlagerung der Wildbestände durch Wölfe,
- Veranstaltungen verschiedenster Art und weitere Termine.

Zum Schluss dankte Dr. Dirk Remien dem Ehepaar Heukamp für die hervorragende Ausrichtung des Frühstücks – Büffett und der zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

Nach dem Blasen der Jagdhornbläser eröffnete der stellvertretende Hegeringleiter Kai Heukamp das Mühlenfrühstück 2016.

Der Obmann für das jagdliche Schießen, Hilmer Gromeier, und der beste Schütze auf die Ehrenscheibe, Heinz Wagner.

Peter Wyrwa
Holz- und Bautenschutz
Bodenlegearbeiten
Trocken- und Innenausbau
Im Beukenbusch 26
29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-7102
Mobil 0175-8775273
Telefax 05823-9539444

ZUVERLÄSSIG SEIT ÜBER 85 JAHREN
THEIDING
DACHDECKEREI GMBH & Co
• Bedachungen aller Art • Kranarbeiten • Einbau von Dachwohnraumfenstern
• Gerüstbau • Wärmeschutz bei Althaussanierung und Fassaden
• Regenrinnen in Kupfer und Zink
Altenmedingen • Hauptstraße 32 • Tel. (0 58 07) 2 55 • www.theiding-dach.de

Am letzten Mai-Sonntag ging es für die TSV-Wandergruppe auf einen etwa 26 Kilometer langen Rundkurs durch den Westen und Südwesten des Bienenbütteler Gemeindegebietes. Foto: privat

Per Fahrrad in den Süsing

TSV unternimmt Radwanderung / Nächste Wanderung am 26. Juni

Von Werner Simon und Dietrich Westermann

Bienenbüttel. Unsere diesjährige Radwanderung führte uns am letzten Mai-Sonntag auf einem etwa 26 Kilometer langen Rundkurs durch den Westen und Südwesten unseres Gemeindegebietes bis in die Ausläufer des Süsings. Neu-Steddorf, Eitzen und Beverbeck lagen auf unserer Route, bevor wir in einem weiten Bogen über Velgen, Bornsen und Varendorf wieder langsam in die heimischen Gefilde gelangten. Über Rockenmühle erreichten wir die Addenstorfer Heide mit ihrer bronzezeitlichen Grabanlage. Nach einem Abstecher durch das Wochenendwohngebiet, wo auch das beigefügte Foto entstand, war es nicht mehr weit bis Bargdorf, wo wir unsere ersten beiden Mitfahrer verabschiedeten. Der Rest der Gruppe wählte den Mühlenweg für die letzte Etappe zurück nach Bienenbüttel. Das Wetter war zwar nicht durchweg sonnig, aber trocken und somit nahezu ideal für eine solche Radtour. Sie verlief ohne Pannen, die Laune war gut und alle Teilnehmer zufrieden.

Zur Juni-Wanderung treffen wir uns am Sonntag, 26. Juni, um 13 Uhr mit Autos auf dem EDEKA-Parkplatz.

Wir werden dann gemeinsam zum Ausgangspunkt fahren. Fragen zu dieser Wanderung beantworten gerne Inge und Karl-Otto Constien unter (058 23) 79 20.

Wie immer ist jedermann herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist zwar wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Die weiteren Wandertermine und -ziele werden immer in ‚Bienenbüttel informiert' rechtzeitig bekannt gegeben.

Übrigens: Wer mehr über die laufenden Wanderaktivitäten in Bienenbüttel wissen möchte, bekommt Informationen auch im Internet auf der Seite des TSV Bienenbüttel: www.tsv-bienenbuettel.de

Hier steht der aktuelle Jahreswanderplan als PDF-Dokument zum Download bereit

Maler- und Lackierer
Meisterbetrieb
Bathge & Schlüter
29553 Bienenbüttel
Fon: 05823 - 954 77 10
Bathge: 0151 - 400 90 640
Schlüter: 0176 - 1000 1500
E-Mail: malerei.bathge-schlueter@outlook.de

Das nächste Bienenbüttel INFORMIERT erscheint am **Mittwoch, 20. Juli 2016**

Ihr Ansprechpartner für Werbung: **Birgit Hauschild**
Tel. (05 81) 8 08-9 13 15
E-Mail: birgit.hauschild@cbeckers.de

Gemeinsam wurde angepackt und die Scheiben und Scheibenständer aus der Ilmenauhalle auf das Außengelände gebracht.

Frischluft für Pfeil und Bogen

Bogensportler trainieren in schöner Umgebung

Bienenbüttel. Nachdem vor kurzem in einer gemeinsamen Aktion die Scheiben und Scheibenständer aus der Ilmenauhalle auf die gemähte Wiesenfläche zwischen Wohnmobilstellplatz und Wanderweg zur Ilmenau gebracht worden waren, begann auf dem Außenplatz der wöchentliche Trainingsbeginn für die Bienenbütteler Bogensportler.
Die erwachsenen Bogensportler trainieren donnerstags ab 18.30 Uhr.
Kinder und Jugendliche treffen sich freitags um 18 Uhr auf der Bogensportanlage – jedoch nicht während der Schulferien.
Jeder, der diesen schönen Sport einmal selbst ausprobieren möchte, ist jederzeit zum Schnuppern zu den genannten Übungszeiten herzlich willkommen.
Die Sportausrüstung wird hierfür von der Bogensportabteilung der Schützengilde Bienenbüttel vorgehalten.
Wer noch weitere Informationen erhalten möchte, wende sich bitte an die Abteilungsleiterin Katja Kruskop, telefonisch zu erreichen unter (058 23) 981 70 oder 72 48.

Die idyllisch gelegene Bogensportanlage in unmittelbarer Nähe zur Ilmenauhalle. Fotos: privat

Tischlerei Schmidt
Treppenbau · Möbelbau · Rollläden
Fenster & Türen · Wintergärten · Reparaturen
Am Klaepenberg 1 · 29553 Bienenbüttel · Tel. 05823/95482-90 · Fax 95482-81
info@p-schmidt.com · www.p-schmidt.com
Treppenbau · Möbelbau · Rollläden · Fenster · Türen · Wintergärten · Reparaturen

KRUSKOP
ELEKTROTECHNIK – Inh. Matthias Kruskop – Elektromeister
Kundendienst • Planung
Beratung • Installation
Photovoltaik • 24h-Notdienst
Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel • Telefon (0 58 23) 98 17-0

Kampf um die Schleifen

Fünftes Hausturnier in und um die GeorgsHalle in Varendorf

Am Muttertag kämpften junge Reiter in Varendorf in unterschiedlichen Prüfungen um die besten Platzierungen.

Auch die vierbeinigen Begleiter der Gäste hatten beim fünften Hausturnier ihren Spaß. Fotos: Wieland Werhahn

Varendorf. Bei herrlichem Sommerwetter fand das fünfte Hausturnier in und um die GeorgsHalle in Varendorf statt, diesmal nicht Pfingsten, sondern schon am Muttertag. Die jungen Reiter wetteiferten in unterschiedlichen Prüfungen um die Platzierungen. Von der Führzügelklasse bis zum Dressurreiterwettbewerb war für jeden etwas Passendes dabei, um das reiterliche Können unter Beweis zu stellen. Die Ponys und Pferde waren turniermäßig herausgebracht und Richter verteilten Wertnoten. Geschwister, Eltern, Großeltern und Freunde verfolgten gespannt das Geschehen. Schließlich nahmen die Reiterinnen und Reiter stolz ihre Schleifen und Ehrenpreise entgegen. Und als die kleine Siegerin des Reiterwettbewerbs zögerte, die große Abteilung zur Ehrenrunde anzuführen, setzte sich spontan die Richterin, Margot Menk, an die Spitze und „galoppierte“ unter tosendem Applaus des Publikums mit den Kindern durch die Halle. Bei Leckereien vom Grill und vom Kuchenbüffett genossen Jung und Alt den sonnigen Tag im Freien.

Beginn der Sommerpause

Bienenbüttel. Wie in den vergangenen Jahren machen die Rehagruppen auch in diesem Jahr eine wohlverdiente Sommerpause.
Letztes Training für die Rehagruppen ist am 30. Juni. Im Juli und August findet kein Rehasport statt. Gestartet wird wieder ab Montag, 5. September, zu den gewohnten Uhrzeiten. Infos dazu in der August-Ausgabe von „Bienenbüttel informiert“.
Die Wirbelsäulengymnastik hat das letzte Training auch am 30. Juni, startet aber schon mit dem Ende der Sommerferien wieder neu, am 11. August.
Diese Daten werden in der Juli-Ausgabe von „Bienenbüttel informiert“ und der Homepage des TSV rechtzeitig bekannt gegeben.

Fröhliche Piepmätze

Musikalisches „Hof-Theater“ beim Kinderhof in Steddorf

Bienenbüttel. Inzwischen hat der Kinderhof mit vielen Freunden und Gästen sein Sommerfest gefeiert, aber auch schon einige Wochen zuvor hatten die Kinderhof-Kinder einen besonders schönen Grund einzuladen: Auf dem jährlichen Frühlingsfest, dass in gemütlichem Kreise mit Eltern und Geschwistern gefeiert wurde, haben die Kleinen auch in diesem Jahr ein musikalisches „Hof-Theater“ aufgeführt und dafür jede Menge begeisterten Applaus geerntet.
Hauptdarsteller des Stückes war eine Gruppe junger Spatzen. Anlass genug, sich die kleinen Vögel auch im Kindergartenalltag genauer anzuschauen. Mithilfe von unterschiedlichen Medien, Liedern und Geschichten wurde das Leben des Spatzes genauer unter die Lupe genommen. Wichtigster Aspekt dieses Projektes und ein Kernpfeiler des Konzeptes ist aber das „selbst erleben“ und so wurde nicht nur gelauscht, ob man die fröhlichen Piepmätze auch hören kann, sondern der Blick der Kinder ging auch hoch in die Bäume - schließlich wollten alle Kinder wissen, ob es auch auf ihrem Hof einige Spatzen gibt. Und tatsächlich! In den Nistkästen, welche die Kinder im vergangenen Jahr gebaut haben, sind sogar zwei Spatzenfamilien eingezogen. Aufmerksam und neugierig verfolgen die Kinder nun das Leben ihrer gefiederten Nachbarn und sind schon sehr gespannt, wann denn die Küken ihre ersten Flugversuche machen.

Frühlingsfest des Kinderhofes Steddorf in gemütichem Kreise. Foto: privat

Familienevent mit Tradition

„Riester Kricket Kette“ im Rahmen des Vatertags ausgespielt

2015 konnte Eberhard Stock zum vierten Mal in Folge den Zielstab als erster erreichen, um ihn dann in 2016 an Jens Meyer, der nun die Siegerliste mit fünf Siegen anführt, weiterzugeben. Fotos: privat

Auch in diesem Jahr trafen sich Väter mit Familie und verbrachten den Vatertag gemeinsam bei der „Riester Kricket Kette“.

Rieste. Seit 2000 wird die „Riester Kricket Kette“ im Rahmen des Vatertags ausgespielt und weitergegeben. Jährlich treffen sich Väter mit Familie und verbringen den Vatertag gemeinsam in einem Garten im Ort. Dabei wird darauf geachtet, dass es immer neue Veranstaltungsorte sind.
Die Teilnehmer spielten dabei Kricket-Extrem, durch Tore, aber nicht einfache, sondern durch besonders schwierige, außergewöhnliche und extreme Torvariationen.
Am Baumstumpf entlang ging es durch einen Busch, über Holpersteine und auch bewegliche Torkombinationen bis zu Eigenbauten wie der Toruhr, die durchquert und überwunden werden mussten.
Wer die wenigsten Schläge benötigt, ist als erster durch den mit 16 Toren gesteckten Kurs durch. Nach einigen Stunden abwechslungsreichen und lustigen Spiels sowie auch spannenden Verfolgungen konnte 2015 Eberhard Stock zum vierten Mal den Zielstab als erster erreichen, um ihn dann 2016 an Jens Meyer, der nun die Siegerliste mit fünf Siegen anführt, weiterzugeben.
Mit der Familie unter Freunden haben alle gemeinsam gegessen und getrunken, und mit viel Spaß und Freude wieder einen schönen Tag erlebt.

Sportgruppe feiert

Fußball, Fassbier, Feierlaune

Beverbeck. Der 40-jährige Geburtstag der Sportgruppe Beverbeck wurde am 4. Mai – kurz vor vor Himmelfahrt – am Schafstall gefeiert. Es wurde zu Spanferkel und Fassbier geladen. Insgesamt feierten 50 Personen rund um den Schafstall bis spät in die Nacht.
Highlights des Abends waren Fotos der Gründungsväter der Sportgruppe, die Mannschaftsfotos und die Übergabe der neuen Sportgruppen-Trikots. Als Sponsor konnte Familie Detlef Krohn aus Beverbeck gewonnen werden, die auch leckere Spanferkel zubereitet haben. Vielen Dank dafür.
Nach den Fotos wurde natürlich auch noch gekickt, so konnte Ü-30 gegen U-30 spielen. Insgesamt 25 Spieler – vom fünften bis zum 60. Lebensjahr – standen sich auf dem Platz gegenüber. Sieger waren die Ü-30-Jungs mit einem 4:1-Sieg. Im Großen und Ganzen war es ein wunderbarer Abend, an dem alle sehr viel Spaß hatten, resümierten die Verantwortlichen.

HOTEL ZUR ALTEN WASSERMÜHLE
Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66
Rund um den Matjes
z. B. nach Hausfrauen-Art, Matjestopf oder Matjesplatte Gourmet mit verschiedenen Saucen
Genießen Sie in der warmen Jahreszeit unseren „Biergarten“

Reif für die Insel

Ferienfreizeit auf Wangerooge vom 15. bis 24. Juli 2016

Eddelstorf/ Wangerooge. In diesem Jahr jährt sich die Ferienfreizeit zum 27igsten Male. Seit 1990 gibt es die beliebte Sommerferienfreizeit und diese Tradition wird auch fortgesetzt.
Entstanden ist die Ferienfreizeit aus dem Eddelstorfer Spielmannszug heraus. Der damalige Leiter des Spielmannszuges, Peter Pilarski, hatte mit seiner Frau Annelie Beusch die Idee, dass die Spielleute auch mehrere Tage wegfahren könnten. Und diese Idee wurde umgesetzt.
Im Jahre 1990 fuhren also die Spielleute nach Grömitz und verbrachten herrliche Tage in einem Zeltlager der Stadt Braunschweig. Der Anfang war gemacht und im Jahr darauf wollten die Spielleute Freunde mitnehmen. Gesagt, getan und schon ging es mit Spielleuten und deren Freunden wieder nach Grömitz.
Aus den Landkreisen Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Harburg, Soltau-Fallingbostel, Buchholz in der Nordheide, Magdeburg und Ludwigslust kamen Anmeldungen. Und so weitete sich die Bekanntheit der Freizeiten schnell aus.
Die Freizeiten führten 1992 nach Sylt/Dikjen-Deel, 1993 und 1994 nach Hulshorst-Holland, 1995, 1996, 1997, 2000, 2002, 2004, 2010 und 2013 nach Wangerooge, 1998 nach Hintersee/Berchtesgadener Land, 1999 und 2001 nach St. Veit-Schwarzach/Österreich, 2003, 2005 und 2006 nach Pelzerhaken/Ostsee, 2012 nach Langeoog, 2007 nach St. Redgendorf am Schweriner See und 2008, 2009, 2011 nach Norderney.

Erinnerungsfoto von der letzten Ferienfreizeit auf Wangerooge im Jahr 2013. Fotos: privat

In diesem Jahr wird ein neues Team die Gruppe vor Ort leiten.

Die Landkreise Lüchow-Dannenberg und Uelzen sind ab 2016 die Träger dieser Ferienfreizeiten und die Organisation liegt in den Händen von Peter Pilarski und Annelie Beusch.
Die Leitung während den Freizeiten lag in den letzten Jahren in den Händen von Martina Burmester und Monika Splittstößer. In diesem Jahr wird ein neues Team die Gruppe vor Ort leiten. Dieses Team wird sich am Besprechungsabend am Freitag, 1. Juli, um 19 Uhr im Dorfkrug Eddelstorf vorstellen.
Die Gruppe fährt vom 15. bis 24. Juli auf die Insel Wangerooge in das Gutenbergheim. Natürlich gibt es Vollverpflegung inklusive Getränke.
Auch die Fahrt im Reisebus, die Fährfahrt, Unterkunft, Kurtaxe, ganztägige Betreuung und Programmgestaltung, sämtliche Eintrittsgelder, alle Bastelmaterialien und Ausflüge (Wattwanderungen...) sowie Eiskugeln sind im Teilnehmerbetrag enthalten.
Teilnehmen können bis zu 20 Mädchen beziehungsweise Jungen im Alter von acht bis 15 Jahren.
Die Ausschreibung sowie Anmeldevordrucke finden Interessierte unter www.schuetzenclub-eddelstorf.de.
Weitere Informationen gibt es bei Peter Pilarski unter Telefon (058 07) 3 11, Mobil (0171) 831 34 37 oder per E-Mail pilarski-eddelstorf@t-online.de.

HEIZUNG/SANITÄR/ELEKTRO
LINDHORST&KÖNIG
INTELLIGENTE GEBÄUDETECHNIK
WWW.LINDHORST.KOENIG.DE
Ludwig-Ehlers-Straße 3
29549 Bad Bevensen
T +49 (0)5821) 43408
F +49 (0(5821) 43453

Idyllischer Sonnenuntergang auf der Insel.

St. Georgs-Gemeinde in Wichmannsburg

Wichtige Termine, regelmäßige Treffen und Veranstaltungen

Gottesdienste und Aktionen im Überblick:

• 19. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis
11 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (P. Heyden)
anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

• 24. Juni:
Andacht und Gemeindefest zum Johannistag, es predigt Pastor Heyden

• 26. Juni, 5. Sonntag nach Trinitatis
11 Uhr Friedensgottesdienst (Lektorenkreis)
anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

• 3. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl, es predigt Pastor Heyden

• 10. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl, es predigt Pastor Heyden

• 17. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl, es predigt Lektorin Böhme

Kirchliche Gruppen, die sich regelmäßig treffen

Diese Gruppen laden zu regelmäßigen Treffen ein:

• „Neue Wege“
Treffen für Alkoholiker und Angehörige: montags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus; Kontakt: Willy und Angelika, Telefon (0 58 23) 95 29 07.

• Chor
Treffen: freitags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Stefanie Kahlstorf, Telefon (0 58 23) 64 70.

• Flötenkreis
Treffen: 14-tägig jeweils mittwochs, 20 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Gerda Eggers, Telefon (0 58 23) 27 46

• Gitarrenkreis
Treffen: donnerstags, 18 Uhr im Gemeindehaus,
Kontakt: Stephan Kösling, Telefon (0 41 34) 9 09 52 7

• Jugendkreis
Treffen: dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Torben Skretzka, Telefon (0 58 23) 10 56

• Kindergottesdienst-Gruppe
Termine nach Absprache
Kontakt: Maren Hasert
Telefon (05823) 955244
maren.hasert@gmx.de

• Posaunenchor
Treffen: donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus;
Kontakt: Bruno Ahrend, Telefon (0 58 23) 95 50 60 und Jörn Abel, (0 58 23) 95 32 77, E-Mail joern.abel@freenet.de

• Seniorenkreis – Gemeindenachmittag
Treffen am letzten Freitag des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Marie-Luise Held, Telefon (0 58 23) 12 94, E-Mail kg.wichmannsburg@evlka.de

• WeltLaden-Gruppe
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Judith Saar-Illgner, Telefon (0 58 23) 16 72, E-Mail saar-illgner@web.de

• Besuchsdienst
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Dorothee Eick-Franke, Telefon (0 58 23) 72 72, E-Mail d.eick-franke@web.de

• Literaturkreis
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Renate Wollenweber, Telefon (0 58 23) 61 26

• Grüner Hahn, Umweltgruppe
Kontakt: Kai Elvers, Telefon (0 58 23) 95 37 95, E-Mail kai.elvers@t-online.de

Kontakt

Pfarramt:

Pastor Tobias Heyden
Kirchenbüro der St. Georgs-Kirchengemeinde:

Telefon: (0 58 23) 17 32
Billungstraße 33

E-Mail: KG.Wichmannsburg@evlka.de
Homepage: www.kirche-wichmannsburg.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 9.30 bis 12 Uhr

Der Bestatter
Mitglied der Innung
H. Schoop
Bestattungen
Tel. 0 58 23 - 10 64
Marktstraße 10
29553 Bienenbüttel
www.schoop-bestattungen.de
▪ Soforthilfe im Trauerfall
▪ Erledigung sämtlicher Formalitäten
▪ Ausführung von Erd-, Feuer- oder Seebestattungen
▪ Bestattungsvorsorge

Leser werben Leser

Uelzen
Meine Stadt
www.uelzen-meine-stadt.de

Jetzt einen neuen AZ-Leser werben

und eine tolle neue Prämie kassieren

Hudora Kinderfahrrad 16“
Artikel-Nr.: pink U2452
blau U2453

120 € in bar
Artikel-Nr.: U1113

Fischertechnik Advanced-Modellbaukasten „Power Machines“
Artikel-Nr.: U2459

Kärcher Hochdruckreiniger K 2 Premium Home
Artikel-Nr.: U2458

Bosch Akku-Strauchscherenset ASB 10,8 LI
Artikel-Nr.: U2462

Kettler Kettcar „Daytona“
Artikel-Nr.: U2460

Bosch Akku-Bohrschrauber PSR 14,4 LI-2 im Koffer
Artikel-Nr.: U2450

Panasonic 3D Blu-ray Player DMP-BDT375
Artikel-Nr.: U2461

Weitere Prämien finden Sie auch unter **az-online.de**

Gültig bis 30.6.2016

Coupon ausfüllen und Prämie sichern

C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, Fax (01 80) 11 33 101*
*(Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute; Mobilfunkpreise maximal 42 Cent pro Minute) oder bestellen Sie im Internet: az.aboladen.de

Ich bin der Vermittler

Für die Allgemeine Zeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass ich für Eigenwerbung, Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen keine Prämie erhalte. Die Prämie wird ca. 6 Wochen nach dem ersten Zahlungseingang geliefert.

Prämienwunsch (Art.-Nr.) _____

Name, Vorname

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon Geburtsdatum

E-Mail

Bankverbindung bei Geldprämie:

DE

IBAN

Bank

Kontoinhaber

☐ Mit dem Ankreuzen stimme ich zu, auch per Telefon oder E-Mail Informationen über Angebote der Medienhaus C. Beckers zu erhalten. Ich kann der Nutzung meiner Daten jederzeit in Textform gegenüber der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG widersprechen.

Ort/Datum/Unterschrift (Pflichtangabe)

Ich bin der neue Abonnent

Hiermit bestelle ich entsprechend den allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen für Abonnenten der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG (AGB) die Allgemeine Zeitung für mindestens 24 Monate zum z. Zt. gültigen monatlichen Bezugspreis von 30,30 €* (gilt nur innerhalb des Verbreitungsgebietes). Weder ich noch eine in meinem Haushalt lebende Person sind oder waren in den letzten sechs Monaten Abonnenten der Allgemeinen Zeitung. Alle weiteren Informationen und die AGB finden Sie unter www.az-online.de.

☐ Zusätzlich bestelle ich das Add-on E-Paper der Allgemeinen Zeitung zum Vorzugspreis von nur 4,00 € monatlich*.

*Alle Preise inkl. MwSt. und Zustellgebühr

Name, Vorname

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon Geburtsdatum

E-Mail gewünschter Liefertermin (mind. 5 Werktage nach Eingang der Bestellung im Verlag)

Der Vertrag kommt durch Annahmeerklärung des Verlages, spätestens aber mit Beginn der Lieferung zustande. Eventuelle Erhöhungen des Bezugspreises, auch wenn diese zwischen Bestellung und Lieferbeginn liegen, entbinden nicht von diesem Vertrag. Das Abonnement kann erstmals mit Ablauf der Verpflichtungszeit zum 1. Des Folgemonats gekündigt werden. Die Kündigung muss spätestens sechs Wochen vor Ablauf schriftlich im Verlag vorliegen. Nach Ablauf der Verpflichtungszeit ist die Kündigung jeweils mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende möglich.

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

(Dieser Auftrag kann jederzeit widerrufen werden)

DE

IBAN

Bank

Kontoinhaber

Das Originalformular des Sepa-Basis-Lastschriftmandats wird Ihnen mit allen relevanten Daten separat zur Unterschrift zugeschickt.

Die Abbuchung erfolgt:

☐ monatlich ☐ vierteljährlich ☐ halbjährlich ☐ jährlich

☐ Mit dem Ankreuzen stimme ich zu, auch per Telefon oder E-Mail Informationen über Angebote der Medienhaus C. Beckers zu erhalten. Ich kann der Nutzung meiner Daten jederzeit in Textform gegenüber der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG widersprechen.

Widerrufsrecht: Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z.B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem ersten Tag, an dem das erste Zeitungsexemplar, in Besitz genommen habe. Der Widerruf ist zu richten an: C. Beckers GmbH & Co. KG, Groß Liederner Straße 45, 29525 Uelzen, Fax 0180 1133101 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.), E-Mail abo-service@cbeckers.de. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung aus. Alle weiteren Informationen und die AGB finde ich unter www.az-online.de.

Ort/Datum/Unterschrift

lebendig. informativ. lokal.

Allgemeine Zeitung
der Lüneburger Heide
az-online.de

Gottesdienste und Diakonie

Termine der nächsten Wochenin St. Michaelis

Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Gottesdiensten ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Die nächsten Termine in der Übersicht:

• **19. Juni, Johannis**
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Bade

• **26. Juni, 5. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr Gottesdienst, P. Bade

• **3. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr Gottesdienst, P. i. R. Kurt Jürgen Schmidt

• **10. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr Gottesdienst mit P. Bade

• **17. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr mit Prädikant Klaus Kühlsen

• **24. Juli, 9. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr Gottesdienst mit P. Bade

• **31. Juli, 10. Sonntag nach Trinitatis**
10 Uhr Gottesdienst, P. Bade

Regelmäßige Termine

• **Montag**
15 Uhr: Blockflötenkurs I für Kinder

16 Uhr: Blockflötenkurs II
18.30 Uhr: Gitarrenkurs mit Stefan Kösling, Telefon (0 58 23) 3 79

18 bis 19.30 Uhr: Blockflötenkreis Michaelis – offen für Spieler aller Blockflöten, die Freude am Musizieren haben; Leitung aller Kurse sowie Blockflötenkreis Michaelis: Brunhilde Krohne, Telefon (0 58 23) 74 78

• **Dienstag**
15.30 Uhr: Café Welcome
19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe „Ohne Sucht leben“ für Alkoholiker und Angehörige; Telefon (01 70) 1 12 15 97

• **Donnerstag**
18 bis 20 Uhr Nähgruppe im Gemeindehaus

• **Mittwoch**
19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“, Leitung: Andreas Vesper, Telefon (0 58 23) 95 48 38
20.15 Uhr: „Michaelis-Singers“ Chor mit Anka Fiedler

• **Freitag**
15 bis 16 Uhr: Bibelstunde im Gemeindehaus in Eigenverantwortung,

Telefon (05823) 3 79
16 bis 17 Uhr Gebetskreis

• **Freitag**
17 und 20 Uhr: BibÜ-Kino, der Überraschungs-Filmtag im Gemeindehaus!

In der Regel am dritten Freitag im Monat (außer in der Sommerpause und nach aktueller Ankündigung!)

Kontaktdaten St. Michaelis

Pastor:
Jürgen Bade,
Kirchplatz 10,
Kirchenbüro der

Ev.- luth. Kirchengemeinde St. Michaelis:
Kirchplatz 6,
Telefon: (0 58 23) 3 79
Fax: (0 58 23) 95 36 76

E-Mail:
kg.bienenbuettel@evlka.de

Internet:
www.kirche-bienenbuettel.de

St. Michaelis Kindergarten:

Kirchplatz 6a,
Telefon: (0 58 23) 4 47

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

• Dienstag und Freitag jeweils von 10 bis 12 Uhr
• Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Wir betreuen und begleiten

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an uns.

Für den individuellen Abschied in Ruhe und Stille stehen Abschiedsräume bereit.

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH, Rote Straße 6, 21335 Lüneburg

Tel.: (0 41 31) 4 30 71

Autohaus Plaschka

AMELINGHAUSEN · LÜNEBURG · WINSEN

Autohaus Plaschka seit 1950

Das WeltAuto.

21385 Amelinghausen
Lüneburger Straße 22
(0 41 32) 91 44 - 0

21339 Lüneburg
Hamburger Straße 8
(0 41 31) 2 23 37 - 0

21423 Winsen/Luhe
Osttangente 206
(0 41 71) 78 81 18 - 0

VW Polo V 1.2 Trendline — 8.650,- €

EZ: 04/2012 | 65.100 km | 44 kW (60 PS) | Reflex-Silber
CD-Radio RCD 210, Klimaanlage, Vordersitze höhenverst., el. Fensterheber 2x, Mittelarmlehne, ZV mit Fernbedienung, el. verst. u. beh. Außenspiegel, 4x Front- und Seitenairbags

VW Touran 1.4 TSI MATCH — 15.750,- €

EZ: 01/2012 | 98.200 km | 103 kW (140 PS) | Candy-Weiß
Radio-Navigationssystem RNS 315, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Vordersitze höhenverst., Dachreling, Tempomat, Multifunktionslederlenkrad, Parksensoren vorne & hinten inkl. ParkAssist, Sitzheizung

VW Golf VII 1.2 TSI Cup BMT — 18.550,- €

EZ: 10/2014 | 5.300 km | 81kW (110 PS) | Tungsten-Silver Metallic
CD-Radio Composition Media, Freisprecheinrichtung, Klimaautomatik, Standheizung, Leichtmetallfelgen, Vordersitze höhenverst., Sitzheizung, Multifunktionslederlenkrad, Parksensoren vorne & hinten inkl. ParkAssist, Ganzjahresreifen

VW Golf VII 1.6 TDI Lounge BMT — 21.950,- €

EZ: 08/2015 | 5.900 km | 81 kW (105 PS) | Pacific-Blue Metallic
CD-Radio Composition Media, Freisprecheinrichtung, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Parksensoren vorne & hinten, Rückfahrkamera, Regensensor, Sitzheizung, Tempomat

Günstige Gebrauchte gibt's bei uns!

Verkauf:

Mo – Fr	7.45 bis 19.00 Uhr
Sa	8.30 bis 17.00 Uhr

Schautag in Amelinghausen:

So	11.00 bis 17.00 Uhr

Kundendienst:

Mo – Do	7.00 bis 18.00 Uhr
Fr	7.00 bis 16.00 Uhr
Sa	7.45 bis 12.00 Uhr

Skoda Citigo 1.0 MPI Sport — 9.950,- €

EZ: 03.06.2014 | 35.500 km | 55kW (75PS) | Candy Weiß
Navigationssystem, CD-Radio, Leichtmetallfelgen, Klimaanlage, Sitzheizung, Nebelscheinwerfer, 4x Front- und Seitenairbags, Vordersitze höhenverstellbar

Skoda Fabia III 1.2 TSI Ambition — 13.450,- €

EZ: 11/2014 | 15.400 km | 66 kW (90 PS) | Metall Grau Metallic
Klimaautomatik, Musiksystem Swing, Leichtmetallfelgen, Smartgate, Tempomat, Multifunktionslederlenkrad, Fahrersitz höhenverst., ZV mit Fernbedienung, Parksensoren hinten

Skoda Rapid Spaceback 1.6 TDI Ambition — 16.450,- €

EZ: 03/2014 | 34.500 km | 77 kW (105 PS) | Race-Blue Metallic
Anhängerkupplung abnehmbar, CD-Radio, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Parksensoren hinten, Sitzheizung, Tempomat, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer

Skoda Octavia Combi 2.0 TDI Green tec RS — 29.950,- €

EZ: 03/2015 | 51.300 km | 135 kW (184 PS) | Black-Magic Perleffekt
Musiksystem Swing, Xenonscheinwerfer inkl. LED-Tagfahrlicht, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Parksensoren hinten, Regensensor, Sitzheizung, Tempomat

Öffnungszeiten Tankstelle:

Mo – Fr	5.00 bis 22.00 Uhr
Sa	6.00 bis 22.00 Uhr
So und feiertags	7.00 bis 22.00 Uhrx

Neue Kärcher-Waschanlage in Amelinghausen!

Wäsche des Monats Juli: Programm 3

Hochdruckwäsche 60bar, Aktivschaumwäsche, Bürstenwäsche, Radhochdruck, Trocknen

für nur

7,99 €
(statt 8,99 €)